



Surbtaler

Monatliche Gemeinde-Mitteilungen



© 2016 Redaktion Surbtaler/ sh

// Made in Tegerfelden

Beim neu eingeweihten Rastplatz «Raihalde» ist nicht nur der Blick übers Tal einzigartig: Ab sofort gibts zum Grillspass in der Tegerfeldener Anhöhe noch Gabeln der besonderen Art dazu! Wer also künftig Fleisch oder Vegi am Spiess made in Tegerfelden geniessen möchte, sollte zugreifen!

// Seite 15



© 2016 «Die Botschaft»

// In vino veritas

Surbtaler Prinzessinnen aufgepasst, das Surbtal ist auf der Suche nach einer neuen Wykönigin! Anwärterinnen sollen zwischen 20 und 40 Jahre alt und kontaktfreudige, charmante Persönlichkeiten mit Ausstrahlung und selbstsicherem Auftreten sein. Von Vorteil wären Grundkenntnisse zu Wein und Weinbau...

// Seite 21



©2016 OK Wysonntig Tegerfelden



Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 5–6	Regionales
// Seite 7–10	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 11–13	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 15–16	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 17–19	Bildung
// Seite 21–29	Vereine
// Seite 30	Kultur
// Seite 31	Religion
// Seite 33	Surbtalgeflüster
// Seite 34	Veranstaltungskalender
// Seite 35	Portrait
// Seite 36	Surbtal-Ticker

Impressum

Auflage	2900 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Vertreterinnen und Vertreter der Gemeindeverwaltungen
Druck	Bürli AG, Döttingen
Design	pimento.ch
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 ppi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Bildmaterial: Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 ppi, alle Fonts vollständig eingebettet).
Surbtal-Ticker (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 ppi).
Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

Redaktionsschluss 2016

// Nr. 07	Freitag, 17.06.2016
// Nr. 08	Mittwoch, 20.07.2016
// Nr. 09	Mittwoch, 17.08.2016

Redaktion Surbtaler

Gemeindekanzlei Tegerfelden
Staltig 14
5306 Tegerfelden
Tel. 056 245 27 00
Fax 056 245 27 86
surbtaler@tegerfelden.ch



Editorial

Lehrreiche Ausbildungsjahre

Ich habe mit meiner kaufmännischen Lehre im August 2013 begonnen und bin nun kurz vor meinen Abschlussprüfungen, jedoch kommt es mir so vor, als hätte ich meine Ausbildung erst vor ein paar Monaten angefangen.

Ich durfte mir in meiner Ausbildung mehrere Einblicke in die verschiedenen Abteilungen verschaffen und konnte dabei einiges lernen. Mir wurden nicht nur Dinge beigebracht, die mir in der Arbeitswelt weiterhelfen, sondern auch einige zwischenmenschliche Dinge, die nicht ein Teil meines Ausbildungsprogramms waren. Diese Dinge wurden mir von einem super Team beigebracht. Ich bin sehr froh, dass mich solch ein Team durch meine Ausbildungszeit begleitet hat. Auch die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Abteilungen klappt einwandfrei.

Der Kontakt mit den Einwohnern des Surbtals hat mir sehr viel Freude bereitet. Man lernt viele neue Leute kennen und damit auch sehr viel Neues über die einzelnen Dörfer Endingen, Lengnau und Tegerfelden, wie z.B. Historisches über das Judentum im Surbtal.

Das Beste an der ganzen Arbeit auf einer Gemeindeverwaltung ist aber, dass man den Einwohnern behilflich sein kann. Wenn ein Einwohner den Schalter verlässt, ich ihm weiterhelfen konnte und der Einwohner glücklich war, habe ich mich jedes Mal aufs Neue gefreut. Für mich ist es einfach eines der besten Gefühle, jemandem weitergeholfen zu haben.

Im Grossen und Ganzen: Die Zeit auf der Gemeindeverwaltung Endingen hat mir sehr viel Freude bereitet, ich habe einiges dazugelernt, dank der umfangreichen Ausbildung, einem spitzen Team und einem sehr guten, internen Arbeitsklima.

// Mirand Shterbani, Lernender Kaufmann Gemeindeverwaltung Endingen



©2016: Mirand Shterbani

Mirand Shterbani, Lernender Kaufmann Gemeindeverwaltung Endingen, befindet sich kurz vor den Abschlussprüfungen.





- Ausführung sämtlicher - Hoch- und Tiefbauten
 - Gerüstungen
 - Abdichtungen und Injektionen
 - Klebearmierung
 - Verbundsteinbeläge
 - Natursteinbeläge

Erдин
Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Alte Zurzacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch

SK TREUHAND AG



Buchhaltungen
Steuern
Verwaltungen
Revisionen

info@sk-treuhand.ch
 www.sk-treuhand.ch

Geschäftshaus Surb
 Freienwilstrasse 1
 5426 Lengnau

Tel. 056 201 44 66
 Fax 056 201 44 67



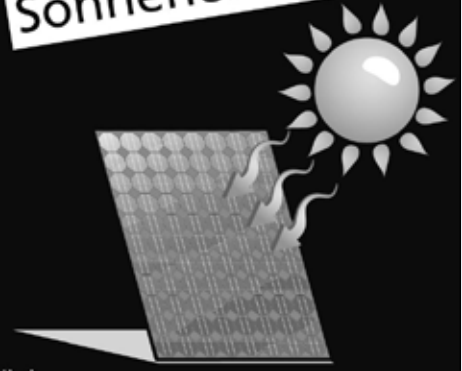
Affentranger

Reparatur & Service GmbH

Sanitär
 Heizung

- Reparaturen
 - Service
 - Umbauten
 - Installationen
 - Verkauf
- Haushaltgeräte
- Affentranger
 Reparatur & Service GmbH
 Vogelsangstrasse 13
 5426 Lengnau
 Tel. 079 216 28 31
 Fax 056 241 03 25
 jakob.affentranger@greenmail.ch

Sonnenenergie



Gärten aus Ideen & Können



diebold.zgraggen

www.dzgartenbau.ch

Tel. +41 (0)56 493 46 08

- BERATUNG
- NEUPLANUNG
- UMGESTALTUNG
- REALISIERUNG
- PFLANZEN
- UNTERHALT

Regionale Mitteilungen

Geschwindigkeitskontrollen

Resultate

Das Resultat der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrolle:

Tegerfelden, Zurzibergstrasse Fahrtrichtung Bad Zurzach/ Tegerfelden Dorf

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
20.04.2016	1 Std. 22 Min.	350/130	76 km/h	50 km/h

Endingen, Surbtalstrasse Fahrtrichtung Unterendingen / Lengnau

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
20.04.2016	1 Std. 40 Min.	367/94	78 km/h	50 km/h

Regionale Jugendarbeitsstelle

Schatzsuche der anderen Art

Im Rahmen des Ferienpass Surbtal 2016 hat die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal JAST eine Whats-App-Schnitzeljagd durchgeführt.

Dem Wind und Regen trotzend, versammelten sich 11 motivierte Jugendliche in Endingen, um spannende Rätsel zu lösen, welche am Ende zu einem Schatz führten.

Die Schnitzeljagd lotste sie in zwei Gruppen durch die verschiedenen Gemeinden des Surbtals. Die Hinweise, welche die Teams benötigten, erfolgten via Handy. Bei jeder Gemeinde gab es neue, verzwickte Aufgaben zu erledigen, welche die Jugendlichen dem Schatz einen Schritt näher brachten. Beim Schlusspunkt in Endingen lieferten sich die zwei Gruppen ein Kopf-an-Kopf-Rennen: Wer errät das Lösungswort zuerst und kann auf die Jagd nach dem Schatz gehen? Die Mädchengruppe hatte einen hauchdünnen Vorsprung, welcher ihnen reichte, um die Schatztruhe im Jugendtreff Lokara zu finden. Die Verlierergruppe durfte sich an einem Trostpreis erfreuen. Gemeinsam liessen die Jugendlichen gut gelaunt den Nachmittag im Jugendtreff ausklingen.

Lärmintensive Verrichtungen

Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen, dass gemäss Polizeireglement Zurzibiet von 12 – 13 Uhr und von 22 – 6 Uhr sämtliche lärmintensiven Verrichtungen, insbesondere Rasenmähen sowie der Einsatz anderer lärmiger Maschinen und Werkzeuge, im Freien verboten sind.

Zudem sind an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen lärmerzeugende Arbeiten im Innern von Wohngebäuden, im Freien sowie in Werkstätten untersagt.

Ausgenommen sind Arbeiten nachts und an Wochenenden zur kurzfristigen Behebung eines Notstandes sowie dringende oder wetterabhängige landwirtschaftliche Arbeiten.

Pässe und Identitätskarten

Die Ferienzeit naht. Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweise. Neue Identitätskarten können unter persönlicher Vorsprache bei der Einwohnerkontrolle Ihres Wohnortes beantragt werden. Mitzubringen sind die alte ID sowie ein aktuelles Passfoto.

Kriterien für Passfotos

- Es wird ein neutraler Gesichtsausdruck verlangt. Der Mund muss geschlossen sein (ein freundlicher Gesichtsausdruck ist jedoch erlaubt)
- Das Foto muss auf beiden Längsseiten und oben 5mm freien Raum aufweisen.
- Das Gesicht muss frontal abgelichtet sein.
- Es sind keine Kopfbedeckungen erlaubt.
- Das Foto darf nicht älter als ein Jahr sein und keine abgerundeten Ecken haben.

Schweizerpässe können nur noch in biometrischer Form beantragt werden. Die Passanträge müssen direkt beim Passamt, Bleichemattstrasse 1 in 5000 Aarau, 062 835 19 28 oder www.schweizerpass.ch, gestellt werden. Bei Fragen steht Ihnen gerne die Einwohnerkontrolle Ihres Wohnortes zur Verfügung.



Fortsetzung Regionale Mitteilungen

AEW Energie AG Jubiläumsfest

In diesem Jahr blickt die AEW auf 100 Jahre Unternehmensgeschichte zurück. Gleich an zwei Tagen feiert sie den runden Geburtstag mit einem Fest für die ganze Bevölkerung. Sie sind herzlich zum Feiern eingeladen.

- **Samstag, 4. Juni 2016,**
11 – 21 Uhr
- **Sonntag, 5. Juni 2016,**
10 – 18 Uhr

Erleben Sie den ganzen Tag zahlreiche Attraktionen auf dem Festgelände beim Flugplatz Birrfeld.

- Strompark – erleben Sie Ihre Energie
- spektakuläre Berufsshow in schwindelerregender Höhe
- AEW Futura – Zeitreise zum Mitmachen
- E-Mobil-Parcours
- Kinderwelt – Grosses für die Kleinen, mit Ponyreiten
- Segelflugshow
- Riesenrad
- AEW Musikbühne
- Festwirtschaft – allerlei Gluschtiges zu familienfreundlichen Preisen
- und viele weitere Attraktionen

Nik Hartmann moderiert. Der Eintritt ist gratis. Mit den Strombatzen aus Ihrem AEW ON! Sommer 2016 ist die gluschtige Verpflegung noch günstiger. Weitere Informationen finden Sie unter www.100jahreaew.ch.

Massnahmen gegen den Buchsbaumzünsler im eigenen Garten

Es ist wieder soweit – der Buchsbaumzünsler ist aktiv. Dieser Kleinschmetterling kann durch seinen Frass im Raupenstadium ganze Buchsbäume zum Absterben bringen. Leider konnte der Schädling in den vorherigen Jahren nicht genügend bekämpft werden, als Folge davon breitete er sich gesamtschweizerisch aus. Er zählt nicht mehr zur Gruppe der invasiven Arten und ist somit, bei einem Befall, nicht mehr meldepflichtig.

Wie erkennen Sie den Schädling?

Der Buchsbaumzünsler ist je nach Witterungsbedingungen von Anfang April bis Oktober aktiv. Die Raupen sind gelb bis dunkelgrün, haben eine dunkle bis schwarze Kopfkapsel und weisen in Längsrichtung zwei schwarze, weiss eingerahmte Streifen auf. Der sich entwickelnde Falter hat lange Fühler



© 2016 AEW Energie AG

und weissliche bis graue Flügel. Die wichtigsten Erkennungsmerkmale neben den Faltern und Raupen selbst sind Frassspuren an Blättern und Zweigen, Gespinste und grünliche Kotkrümel an Blättern und in den Gespinsten.

Bekämpfungsmassnahmen

Bisher sind nur wenige Methoden bekannt, wie der Buchsbaumzünsler effizient, kostengünstig und ökologisch bekämpft werden kann. Folgende Massnahmen werden seitens der Fachstellen empfohlen

- Wöchentliche Kontrolle der Buchspflanzungen.
- Bei schwachem Befall und kleineren Pflanzen wird geraten, mittels regelmässigen Absammelns von Hand den Befallsdruck zu reduzieren.
- Bei grösseren Pflanzen ist das Abspritzen mit einem Hochdruckreiniger möglich, damit sich die Raupen lösen. Danach sind die Raupen mit der Kehrichtabfuhr in geschlossenen Säcken zu entsorgen. Die Pflanzen nicht beschädigen!
- Auch Absaugen mit einem starken Staubsauger ist möglich.
- Bei sehr starkem Befall ist die Anwendung von Pflanzenschutzmittel meist unvermeidbar. Für die Anwendung von Schutzmitteln sollte ein Fachmann mit einer entsprechenden Bewilligung hinzugezogen werden (Gärtner).

Befallenes Material richtig entsorgen

Abgestorbene Pflanzen oder Pflanzenteile sowie die abgesammelten Raupen und von Eigelegten besiedelte Blätter sollten in gut verschlossenen Säcken der Kehrichtverbrennung zugeführt werden (nicht der Grünabfuhr).

Weitere Informationen erhalten Sie bei den zuständigen Stellen beim Kanton:

Koordinationsstelle Neobiota des Kantons, Amt für Verbraucherschutz, E. Bantelmann, 062 835 30 68, oder bei einem kundigen Gärtnereibetrieb in der Umgebung.



©2015 Liegenschaftspflege.ch

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Michael und Alexandra Spuler, Strick 15, 5304 Endingen, Überdachung Hauseingang, Garage und Sitzplatz, Parzelle 511, Bauzone W2
- Denise und Damian Keller, Sonnenbergstrasse 65, 5303 Würenlingen, Ersatz Ölheizung durch Split-Luft/Wasserwärmepumpe mit Aussenkamin, Parzelle 1007, Geb.-Nr. 388, Landwirtschaftszone, Endingen, Sonnhof
- Sandra und Alexander Schenk, Wolfgalgen 34, 5304 Endingen, Dachsanierung Anstrich Hausfassade, Teil-Isolierung Westfassade, Parzelle 1254, Bauzone E2

Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei

Montag: 8.30 – 11.30 Uhr und 14 – 18 Uhr

Dienstag - Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr und 14 – 16.30 Uhr

Ausserhalb der Schalteröffnungszeiten können Sie Termine nach Voranmeldung vereinbaren (Tel: 056 242 13 69).

Gemeindepersonalausflug

Mit gutem Schuhwerk gerüstet, stand am 29. April 2016 der Ausflug des Gemeindepersonals an. Eine grosse Schar genoss die Wanderung von Unterendingen bergan, oberhalb des Rebberges von Tegerfelden Richtung Schachen. Nach dem steilen Aufstieg wartete knapp unterhalb der Schachenüberquerung ein Apéro. Gelbe Pfeilmarkierungen am Boden wiesen den Wanderern weiter den Weg durch den hellgrünen Buchenwald. Während angeregten Gesprächen über die bevorstehende Finalissima der Handballer und andere wichtige Themen trafen die Teilnehmer schliesslich in Bad Zurzach ein. Nach einer kurzen Verschnaufpause in Bad Zurzach folgten interessante Ausführungen über die Messesgeschichte rund um den Marktflecken. Man durfte drei unterschiedliche Innenhöfe besu-

Gemeindeversammlungen

Einladung

Die **Einwohnergemeindeversammlung** findet am **Freitag, 17. Juni 2016, 20.15 Uhr**, in der **Turnhalle Gemeindehaus** statt. Die **Ortsbürgergemeindeversammlung** wird am **Donnerstag, 9. Juni 2016, 20.15 Uhr**, in der **Waldhütte Langforen** durchgeführt. Die **Einladungen mit Stimmrechtsausweis und Traktandenliste** wurden den **Stimmberechtigten** bereits **zugestellt**.

Als **Zutritt zur Gemeindeversammlung** gilt der **Stimmrechtsausweis**. Bitte führen Sie diesen bei der **Teilnahme** mit sich.

Falls Sie **detaillierte Informationen** zu den **Traktanden** wünschen, können Sie diese während der **Aktenauflage, 1. bis 17. Juni 2016 bzw. 25. Mai bis 9. Juni 2016**, auf der **Homepage www.endingen.ch/Politik** unter der **Rubrik Gemeindeversammlung** einsehen oder bei der **Gemeindekanzlei** beziehen.

chen und Interessantes über vergangene Zeiten hören. Auch die Krypta der heiligen Verena kannten manche Angestellten nicht. Eine Gemeinderatsvertretung von Bad Zurzach begrüsst die Gäste der Nachbargemeinde und offerierte der durstigen Wanderschar etwas Flüssiges. Mit dem Bus wählte man die bequeme Fahrt zurück nach Unterendingen, wo der einheimische Metzger ein feines Nachtessen im Mehrzweckraum servierte. Den Ausklang des Abends genoss man in gemütlicher Runde. Der Ausflug war eine tolle Abwechslung zum Service public.



Fortsetzung Endingen

Schwimmbad

Saisonöffnung Badi Endingen

Bei schönstem Wetter konnte am Muttertag, 8. Mai 2016, die Badi Endingen die Türen zur neuen Saison öffnen. Resortvorsteher Gerhard Schneider läutete pünktlich um 10 Uhr die Badesaison ein und offerierte den ersten 10 Schwimmern einen Imbiss, frisch zubereitet vom Badi-Kiosk.

Mit zunehmender Wärme vergnügten sich im Laufe des Nachmittags gegen 150 kleinere und grössere Gäste im Bad. Ein wirklich toller, gelungener Start mit wunderschöner Sommerstimmung.

Kulinarisch wurde man vom topmotivierten neuen Kioskbetreiber, der IG Badi-Kiosk unter der Leitung von Raphael Röthlin und seinem Team verwöhnt. Das reichhaltige Angebot lässt auch diesbezüglich auf eine vielversprechende Saison schliessen.

Für einen reibungslosen Badebetrieb wird wie im letzten Jahr Badmeister Kurt Müller besorgt sein. Auch hat er wieder ein Programm mit einigen Events in Zusammenarbeit mit der IG Badi-Kiosk für die Saison 2016 zusammengestellt. Bei Abwesenheit des Badmeisters wird Thomas Vögtli, welcher ebenfalls neu ins Team gewählt wurde, die Stellvertretung sicherstellen.

In diesem Sinne hoffen alle Mitwirkenden auf einen sonnigen Sommer mit möglichst vielen Gästen in der «Wohlfühloase Endingen».

Neue Aushilfe in der Badi

Aus verschiedenen Bewerbungen hat der Gemeinderat Thomas Vögtli aus Villnachern als Aushilfe in der Badi für die

Saison 2016 gewählt.

Er wird den Badmeister bei dessen Abwesenheit vertreten.

Thomas Vögtli arbeitet als selbstständigerwerbender Therapeut im Bereich Gesundheit und war immer wieder bei diversen Bädern saisonal als Badmeister im Einsatz.



© 2016 Thomas Vögtli

Der Gemeinderat gratuliert Thomas Vögtli zu seiner Wahl, heisst ihn in der Gemeinde Endingen willkommen und wünscht Ihm bei seiner Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

Events in der Badi Endingen 2016

- *Spielnachmittage*
Immer Mittwochs jeweils von 13 – 17 Uhr
- *Mondscheinschwimmen (spez. Speiseangebote)*
Freitags 8.7., 15.7., 22.7., 29.7., 5.8.2016 (offen bis 23 Uhr)
- *Arschbomben Wettbewerb mit tollen Preisen*
14.08.2016, 13 – 17 Uhr (offen bis 20 Uhr)
- *Übernachten in der Badi*
25. / 26.06.2016, 17 – 9 Uhr
- *Abschlussparty (alles halber Preis, musikalische Unterhaltung)*
18.09.2016 (offen bis 19 Uhr)



© 2016 Badi Endingen

Fortsetzung Endingen

Bauarbeiten Buckstrasse / Winkelstrasse

Start der Sanierungsarbeiten Anfang Juni an den Werkleitungen in der Buckstrasse / Winkelstrasse. Vollsperrung der Buckstrasse für den Strassenverkehr im betroffenen Teilabschnitt während den Sommerferien. Die Winkelstrasse bleibt für die Bauarbeiten voraussichtlich im Herbst zwei Monate gesperrt.

Nachstehend informieren wir Sie über die bevorstehenden Bauarbeiten der Werkleitungssanierung Buckstrasse / Winkelstrasse. Sie umfassen im Wesentlichen die Sanierung der Werkleitungen Wasser und Abwasser, einen Ringschluss der Fernwärme sowie der Verlängerung der Meteorwasserleitung. Zeitgleich wird die Panzersperre beim Vereinshaus, an der Buckstrasse 6, nach den Vorgaben der Armassuisse, Bern, zurückgebaut.

Im Juni werden die Bauarbeiten strassenseitig und unter Einbezug einer Lichtsignalanlage erfolgen. Ab dem 4. Juli bis zum 5. August 2016 ist die Buckstrasse für sämtlichen Verkehr gesperrt. Die Zufahrten zu den einzelnen Liegenschaften sowie der Durchgang für Fussgänger werden entsprechend den Möglichkeiten provisorisch gewährleistet. Eine Umleitung wird signalisiert.

Ab August bis September 2016 erfolgen die Bauarbeiten zur Kanalisations- und Wasserleitungssanierung in der Winkelstrasse. Über diesen Zeitraum erfolgen die Arbeiten auch in diesem Teilabschnitt strassenseitig und eine Lichtsignalanlage kommt zum Einsatz. Vom 8. September bis 11. November 2016 ist die Winkelstrasse für sämtlichen Verkehr gesperrt. Die Zufahrten zu den einzelnen Liegenschaften sowie der Durchgang für Fussgänger werden entsprechend den Möglichkeiten provisorisch gewährleistet. Eine Umleitung erfolgt über die Brühlstrasse.

Die Bauherrschaft, die Projektleitung und die Bauunternehmung sind gemeinsam bestrebt, den Anwohnern die Bauzeit so erträglich wie möglich zu gestalten. Wir danken allen Anwohnern, bereits im Voraus für das Aufbringen von Geduld und Verständnis über die Bauzeit.



Wichtige Termine 2016

Eidg./Kant. Abstimmung	5. Juni
Ortsbürger-Gemeindeversammlung	9. Juni
Einwohner-Gemeindeversammlung	17. Juni
Bundesfeier	1. August
Senioren-Ausflug	23. August
Jungbürger-Feier Surbtal	26. August
Eidg. Abstimmung	25. September
Winzerfest Döttingen (Gastgemeinde)	30. September – 2. Oktober
Dorfspaziergang	16. Oktober
Grossratswahlen	23. Oktober
Winter-GV Einwohner und Ortsbürger	18. November
Eidg. / Kant. Abstimmung	27. November
Silvester-Apéro	31. Dezember

Weitere wichtige Termine finden Sie auf unserer Homepage www.endingen.ch.

Unterbringung Asylbewerber

Die Gemeinden Endingen und Lengnau erfüllen momentan die ihnen zugewiesenen Kontingente für die Aufnahme von Flüchtlingen. Der kant. Sozialdienst hat allerdings bei seiner letzten Information eine Erhöhung der Zahlen in Aussicht gestellt. In den jeweiligen Gemeinderäten wird eine entsprechende Strategie erarbeitet.

Haben Sie eine leere Wohnung/Liegenschaft in Endingen und könnten Sie sich vorstellen, diese für Flüchtlinge bereitzustellen? Der Sozialdienst Surbtal freut sich auf eine Kontaktaufnahme (056 266 50 16 oder sozialdienst@lengnau-ag.ch)

Hundehaltung

Per 1. Mai 2016 waren 147 Hunde in Endingen gemeldet. Es wurden 143 Rechnungen für die Hundesteuer 2016 ausgestellt (1 Schweisshund und 3 Polizeihunde sind von der Taxe befreit).

Die Hundetaxe kostet seit diesem Jahr CHF 120.– (Vorjahr CHF 115.–). Davon verbleiben CHF 100/Hund in der Gemeinde und CHF 20/Hund ist dem Kanton zu überweisen. Mit dem Ertrag werden die Robidog bewirtschaftet, das heisst Ersatz/Unterhalt, wöchentliche Leerungen und die Entsorgung des Hundekots finanziert.

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Seniorinnen und Senioren findet am **Donnerstag 30. Juni 2016** um 11.30 Uhr im Restaurant Post, statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Nähere Informationen können bei Brigitte Schuppisser, 056 242 12 65, eingeholt werden.

Fortsetzung Endingen

Dorfspaziergang

Hochwasserschutz im Surbtal

Rund 40 Personen haben den Endinger Gemeinderat am traditionellen Frühlings-Dorfspaziergang begleitet. Ziel war das Hochwasserrückhaltebecken Chilwis auf der Höhe des israelitischen Friedhofs.

Das imposante Bauwerk ist seit rund einem Jahr fertiggestellt und inzwischen zum grössten Teil auch wieder von der Natur zurückerobert und in die Landschaft integriert worden. Martin Tschannen, Projektleiter der Abteilung Landschaft und Gewässer im kantonalen Departement Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) erläuterte den Dorfspaziergängern die lange Planungsgeschichte, den anspruchsvollen Bau und die Funktionsweise des Werks.

Millionenschäden vor 22 Jahren

Auslöser für die technischen Hochwasserschutzmassnahmen im Surbtal bildeten die schweren Überschwemmungen, die am 19. Mai 1994 in Lengnau und Endingen Millionenschäden hinterlassen hatten. Mangels finanzieller Mittel konnten in einer ersten Phase lediglich in den Dorfzentren von Lengnau und Endingen die Durchflussverhältnisse der Surb mit diversen kleineren Einzelbaumassnahmen etwas verbessert werden. Nachdem der Kanton nach der Jahrtausendwende wieder solventer geworden war, konnte ab 2006 die Planung für einen effektiveren Hochwasserschutz wieder aufgenommen und Schritt für Schritt umgesetzt werden.

Rettender Stausee

Hauptbestandteile des Schutzkonzepts bilden die beiden Hochwasserrückhaltebecken Ried (oberhalb der Tiefenwaag in Ehrendingen) und Chilwis in Endingen. Das Becken Chilwis staut bei Hochwasserlagen die Surb zu einem mehrere

Hektaren grossen See zurück, der maximal 100 000 Kubikmeter Wasser fassen kann. Ein starr installiertes Drosselventil limitiert den Abfluss auf 30 Kubikmeter pro Sekunde. Diese Wassermenge kann der Surblauf im Endinger Siedlungsgebiet bewältigen, ohne dass es zu Überschwemmungen kommt. Der Chilwis-Damm ist so dimensioniert, dass er ein sogenanntes 100-jähriges Hochwasser (das grösste Hochwasser, das statistisch gesehen einmal pro 100 Jahre auftreten kann) beherrschen kann.

Gebaut fast für Ewigkeit

Martin Tschannen verwies an der Begehung auf die solide Bauweise des Damms. Der beigezogene Geologe hatte den Baugrund als «Joghurt» taxiert, weshalb zuerst eine stabile Fundamentlage aus grossen Steinschroppen eingebaut werden musste. «Der Damm selber erfüllt Sicherheitsanforderungen, wie sie an echte Staumauern gestellt werden», sagte Tschannen. «Er ist so konzipiert, dass er bei voller Staulage mit 100'000 Kubikmeter Wasser und einem gleichzeitig auftretenden Erdbeben der Stärke 6 nicht brechen wird. Dieses Bauwerk wird erst die nächste Eiszeit wieder wegräumen».

Sanierungsbedarf am Lochbach

Mit dem Hochwasserrückhaltebecken Chilwis hat Endingen einen wesentlich besseren Schutz vor Überflutungen erhalten. Als letztes Element der geplanten technischen Massnahmen steht in Endingen nun noch der Lochbach in der Planung. Dieser Seitenbach, der in normalen Zeiten kaum Wasser bis zur Surbeinmündung führt, bildet aufgrund seines grossen Einzugsgebietes im Siggenberg noch immer ein Gefährdungspotenzial. Erste Massnahmen zur Rückhaltung von Flutspitzen sind zwar umgesetzt worden, doch die Kapazitäten müssen in den nächsten Jahren noch weiter vergrössert werden.



Augenschein auf dem Chilwis-Damm: Projektleiter Martin Tschannen erläuterte den Endingern «sein» Werk.

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Sumic Immobilien AG, Marijan Sumic, Schlöfflistrasse 5a, 8832 Wilen bei Wollerau, Abbruch Geb.-Nr. 84 und Neubau MFH mit Tiefgarage, Parzelle 495, Geb.-Nr. 84, Bauzone W3, Lengnau, Weidstrasse 4
- Alfred Laube, Rosenstrasse 15, 5426 Lengnau, Sitzplatzüberdachung, Parzelle 1199, Bauzone E2
- Nazarena Lienhart, Rebenstrasse 22, 5426 Lengnau, Vergrösserung best. Trennwand, Parzelle 1115/1116, Bauzone W2
- Thomas und Cornelia Hirt, Hangstrasse 7, 5426 Lengnau, Einfriedung, Parzelle 1220, Bauzone E2
- Andreas Tobler, Landstrasse 34, 5426 Lengnau, Amateurfunk-Antenne, Parzelle 1230, Geb.-Nr. 660, Bauzone W2
- Mühlebach AG, Mühle, Mühleweg 3, 5303 Würenlingen, Erweiterung Abstellplätze und Kiesplatz, Einzäunung, Werkplatzdeponie Muldenstandort, Humusdeponie, Parzellen 1033 + 1290, Bauzone GE, Lengnau, Oststrasse 1
- Franz Laube, Steigstrasse 3, 5426 Lengnau, Erschliessungsstrasse, Rückbau bestehende Gartenanlage, Parzelle 281, 394, 2058, Bauzone W2, Lengnau, Steighofweg (neuer Name)
- Dominik und Nicole Suter, Schulstrasse 22, 5426 Lengnau, Umgebungsarbeiten mit Stützmauern und Wassersammler, Parzelle 2019, Bauzone E2, Lengnau, Bergstrasse 6
- Karl und Nelly Albiez, Rosenstrasse 5, 5426 Lengnau, Vordach (Sitzplatzüberdachung) mit Sonnenstore sowie Vertikalstore, Parzelle 1172, Bauzone E2
- Corinne und David Lüthi, Meisenweg 11, 5426 Lengnau, Ölheizung-Ersatz durch Stückholzheizung, Parzelle 1131, Bauzone E2

Ausflug der Mitarbeitenden

Am **Freitag, 10. Juni 2016** findet der Ausflug der Mitarbeitenden statt. Die Büros der Gemeindeverwaltung, des Hauswarte- und des Werkdienstes sind aus diesem Grund ab 11 Uhr geschlossen.

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **4. Juli bis 7. August 2016** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf den 8. August angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei (056 266 50 10 oder gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch).

Öffnungszeiten in den Sommerferien

In den Sommerferien vom **4. Juli bis 5. August** werden die Schalter jeweils morgens von 7.30 bis 11.30 Uhr bedient. Termine an Nachmittagen können auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen. Via Mail gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch / sozialdienst@lengnau-ag.ch oder finanzverwaltung@lengnau-ag.ch sind wir erreichbar.

Gemeindeversammlung von Donnerstag, 23. Juni 2016

Die Einladungen zu den Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen wurden gegen Ende Mai zugestellt. Auf www.lengnau-ag.ch unter der Rubrik «Politik» / «Gemeindeversammlung» können die Unterlagen eingesehen werden. Bei Bedarf liegen Ausdrucke auf der Gemeindekanzlei bereit.

Öffentliche Führungen des jüdischen Kulturwegs

Am **19. Juni 2016** um 10.30 Uhr findet eine öffentliche Führung des jüdischen Kulturwegs statt. Die Kosten betragen CHF 10/Person. Treffpunkt ist die Synagoge in Lengnau AG.

Weitere öffentliche Führungen 2016:

21. August 2016, 10 Uhr in Endingen und Friedhof

Unterbringung Asylbewerber

Die Gemeinden Endingen und Lengnau erfüllen momentan die ihnen zugewiesenen Kontingente für die Aufnahme von Flüchtlingen. Der kant. Sozialdienst hat allerdings bei seiner letzten Information eine Erhöhung der Zahlen in Aussicht gestellt. In den jeweiligen Gemeinderäten wird eine entsprechende Strategie erarbeitet.

Haben Sie eine leere Wohnung/Liegenschaft in Lengnau und könnten Sie sich vorstellen, diese für Flüchtlinge bereitzustellen? Der Sozialdienst Surbtal freut sich auf eine Kontaktaufnahme (056 266 50 16 oder sozialdienst@lengnau-ag.ch)

Brücke Brunnengasse

Die Brücke an der Brunnengasse wird im Rahmen des Hochwasserschutzes sowie der Arbeiten am Mühlewehr erneuert. Gemäss Bauprogramm beginnen die Bauarbeiten am **13. Juni 2016**. Im Zeitraum von rund 3 – 4 Monaten wird dieser Durchgang somit gesperrt sein. Die Schulleitungen sind über diese Arbeiten und die neuen Schulwege informiert worden. Bei Fragen stehen die Bauleitung Baerlocher Partner AG 056 250 43 10 oder Tiefbauleiter Andreas Walder 056 242 21 34 zur Verfügung

Fortsetzung Lengnau

Wir bauen für Sie ...

Gesamterschliessung Hangstrasse Hengert-Hofacher

Rund 20 Jahre dauert die gesamte Projektierungs- und Bauzeit in der Gesamterschliessung Hangstrasse Hengert-Hofacher bereits. Mit dem Start der Bauarbeiten, Anfang Juni 2016 zur letzten Etappe der Baulanderschliessung Hengert-Hofacher, ist ein weiterer Meilenstein erreicht.

Wir möchten Sie über die bevorstehenden Bauarbeiten der letzten Erschliessungsetappe im Gebiet Hengert-Hofacher informieren. Sie umfassen im Wesentlichen die Verlängerung der Hang- und der Hengertstrasse sowie Ersatz und Neubau von Werkleitungen im gesamten Projektperimeter. Mit den Bauarbeiten wurde am Montag, den 30.05.2016, begonnen und sie dauern voraussichtlich bis Ende Oktober 2016. Die Baustellenzufahrt erfolgt vollumfänglich über die Hengertstrasse.

In der ersten Bauphase werden die Werkleitungen im Bereich des Knotens Hengertstrasse-Wiesenweg verlegt. Die Zufahrten zu den Liegenschaften Hengertstrasse 13–21 (Sackgasse) sowie in den Wiesenweg werden entsprechend den Möglichkeiten provisorisch gewährleistet. Behinderungen und kurzzeitige Sperrungen können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Die Bauherrschaft, die Projektleitung und die Bauunternehmung sind gemeinsam bestrebt, den Anwohnern die Bauzeit so erträglich wie möglich zu gestalten. Wir danken allen An-

wohnern bereits im Voraus für das Aufbringen von Geduld und Verständnis über die Bauzeit.

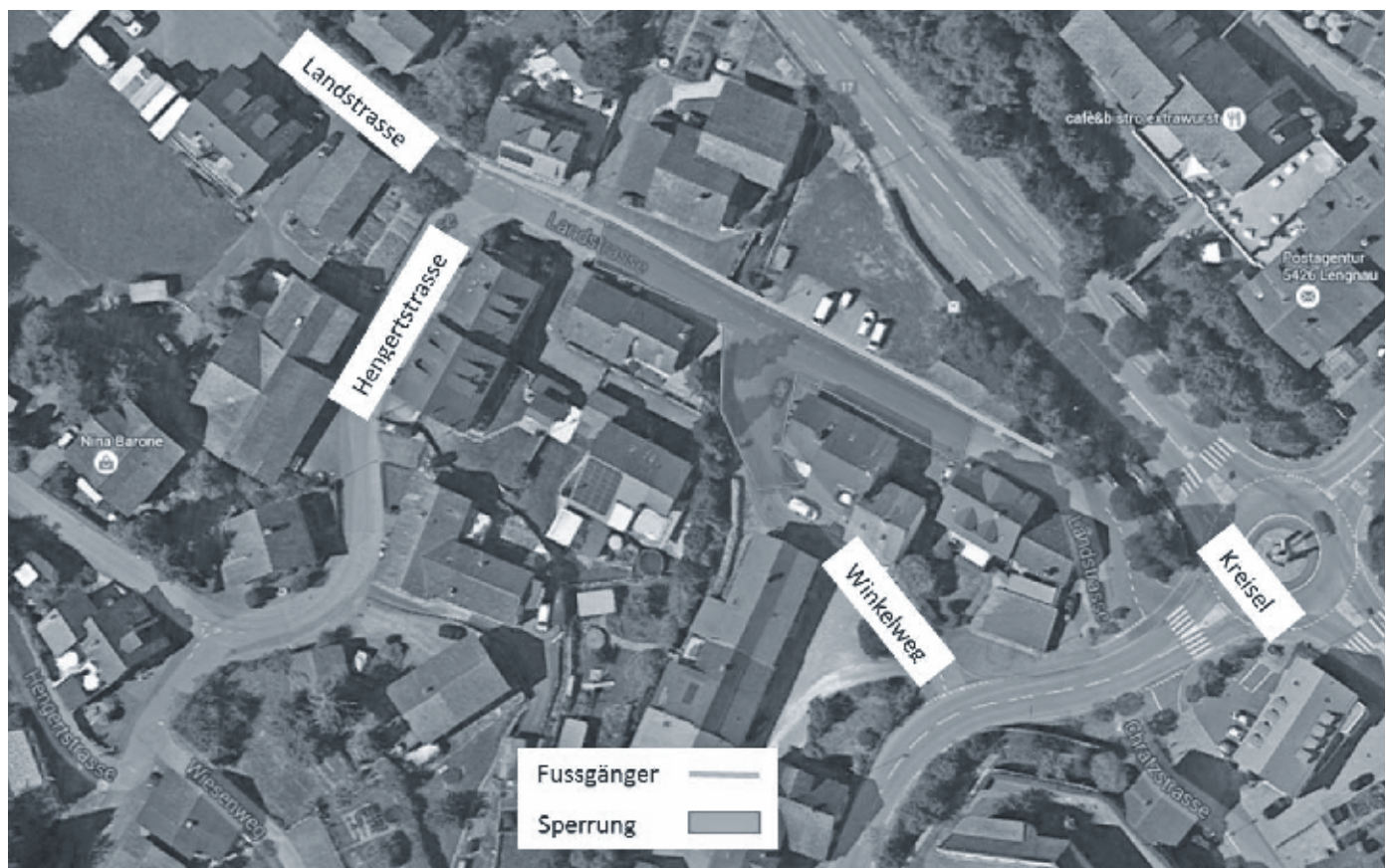
Landstrasse

Der Durchlass unter der Kantonstrasse ist fertiggestellt und die Stützmauern zwischen K284 und der Landstrasse sind am Entstehen. In einer nächsten Phase wird der Bachdurchlass Landstrasse erneuert. Im Zeitraum vom 1. Juni bis 28. Oktober 2016 wird deshalb die Durchfahrt für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Die Liegenschaftszufahrten sind im Baustellenbereich zeitweise eingeschränkt jedoch von einer Seite sichergestellt. Die Fussgänger Verbindung wird beschildert und bleibt im Bereich der Baustelle gewährleistet. Wir bitten alle Beteiligten die Signalisation und die Informationen der Bauarbeiter zu beachten. Wir danken allen Anwohnern, für das Aufbringen von Geduld und Verständnis über die Bauzeit.

Bodenstrasse

Die Wasserversorgungsgenossenschaft Lengnau erneuert an der Bodenstrasse im Bereich ab Einfamilienhaus Hediger bis Blumenweg die marode Wasserleitung. Diese Bauarbeiten werden in den Sommerschulferien (Schulweg) ausgeführt. Während der gesamten Bauzeit können Fussgänger, Velo- und Mofafahrer die Baustelle passieren. Die betroffenen Liegenschaftsbesitzer sind durch die Vertreter der WVG Lengnau kontaktiert worden. Bei Fragen steht Vorstandsmitglied Werner Jetzer 079 309 05 82 gerne zur Verfügung.



Fortsetzung Lengnau

Reinigung von privaten Hausentwässerungen

Die Firma Furore Kanalservice GmbH führt ab 20. Juli für die Gemeinde Lengnau Unterhaltsarbeiten an den kommunalen Abwasseranlagen aus. In diesem Zusammenhang bietet sich die Gelegenheit, auch private Liegenschaftsentwässerungen fachmännisch reinigen zu lassen.

Die Furore Kanalservice GmbH bietet folgende Dienstleistung an:

- reinigen von Wohnungsabläufen in Bad und Küche
- spülen von Fallsträngen und Grundleitungen
- spülen von Sickerleitungen und Drainagen
- saugen von Schlamm-sammlern und Ölabscheidern
- reinigen von Strassen und Flächen
- Kanal TV

Konditionen:

Kleinspüler Mini-Kombi bis 3.5t	CHF 155/Std mit Bedienung
Fahrzeug 3-Achs Kombi bis 26t	CHF 175/Std mit Bedienung
Beimann	CHF 60/Std
Schlamm-sammler	CHF 100 bis CHF 140 je nach Grösse
Ölabscheider	auf Anfrage
Saug-schlauchverlegung	nach Aufwand

Interessierte können sich bis 30. Juni direkt unter 044 875 11 00 / 079 638 07 03 oder via furore.kanalservice@bluewin.ch anmelden.



Generalversammlung vom 4. Mai 2016

An der Generalversammlung nahmen 49 Mitglieder teil. Präsident Franz Suter hat in seinem Jahresbericht interessante Einblicke in das verflossene Jahr gegeben. Im Ausblick zeigt er auf, dass in den kommenden Jahren weiterhin Erneuerungen im Leitungsnetz geplant sind. Die Jahresrechnung 2015 weist einen Gewinn von CHF 148'000 aus. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 561'000. Hauptgründe für den Ertragsüberschuss waren Mehreinnahmen aus Anschlussbewilligungen und Minderausgaben in verschiedenen Budgetpositionen. Im Budget 2016 ist ein Aufwandüberschuss von CHF 41'300 vorgesehen. Dieser kann mit dem hohen Eigenkapital abgefangen werden. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Erika Mosimann, Werner Jetzer, Christoph Meier, Anselm Rohner und Franz Suter wurden für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt. Ebenso wurde Franz Suter in seinem Amt als Präsident bestätigt. Gemeindeammann Franz Bertschi bedankte sich seitens des Gemeinderates beim Vorstand für die gute Führung der Wasserversorgungsgenossenschaft.

Skateanlage

Mobile Anlage für 8 Wochen

Auf dem Schulareal Dorf wird vom 1. Juli bis 25. August 2016 eine Skateanlage zur Verfügung gestellt. In Rücksicht auf die Anwohner wurden Betriebszeiten und Benutzungsregeln festgelegt.

Wir wünschen den Nutzern viel Vergnügen und danken für die Rücksichtnahme und die Einhaltung der Regeln im Voraus bestens.



©2016: en.wikipedia.org

Hundehaltung

Per 1. Mai 2016 waren 181 (Vorjahr 180) Hunde in Lengnau gemeldet. Für 178 (Vorjahr 177) Hunde (zwei Schweisshunde und ein Militärhund sind gebührenfrei) wurden Gebühren von CHF 120/Hund (Vorjahr CHF 115/Hund) in Rechnung gestellt, davon verbleiben CHF 100/Hund in der Gemeinde und CHF 20/Hund (Vorjahr CHF 15/Hund) ist dem Kanton zu überweisen. Mit dem Ertrag werden die Robidog bewirtschaftet (Ersatz/Unterhalt, wöchentliche Leerungen) und die Entsorgung des Hundekots finanziert.



©2016 neubild.com



41

Immer da, wo Zahlen sind.

Reden Sie mit uns über
Ihr Eigenheim.

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Erwin Baumgartner, Alte Döttingerstrasse 28, 5306 Tegerfelden, Abbruch bestehender Wintergarten, Anbau Schwimmhalle und Wintergarten, Parzelle 170, Bauzone E2
- Loco's Immobilien AG, Wollerauerstrasse 41a, 8807 Freienbach, Umbau der Innenräume und Umnutzung im Erdgeschoss zu 5 Wohnungen, Parzelle 259, Geb.-Nr. 64, Dorfzone, Tegerfelden, Dorfstrasse 27
- Elsbeth und Lukas Müller, Alte Zurzacherstrasse 5, 5306 Tegerfelden, Einfriedung Poller, Parzelle 160, Dorfzone
- Susanne und Michael Borel, Bunte 21, 5306 Tegerfelden, Heizungssanierung Wärmepumpe, Parzelle 585, Bauzone WG3
- Jasin Ademi, Oberfeld 8, 5306 Tegerfelden, Balkonplattenerweiterung 1. OG Wohnhaus, Treppenaufgang vom Vorplatz zu Abstellplatz, Parzelle 422 Bauzone WG2

Öffnungszeiten über die Sommerferien

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben während den Sommerferien 2016 vom **4. Juli 2016 bis und mit 5. August 2016**, jeweils Montags – Donnerstags von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Am Nachmittag können Termine auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen.

In dringenden Fällen bitten wir Sie um telefonische Kontaktaufnahme, 056 245 27 00. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **2. Juli 2016 – 7. August 2016** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf Montag, 8. August 2016 angesetzt.

Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum bei dringenden Angelegenheiten direkt an die Gemeindekanzlei, 056 245 27 00, gemeindekanzlei@tegerfelden.ch.

Wasserbezug für Privatschwimmbäder

Eigentümer von privaten Schwimmbädern sind verpflichtet, den Zeitpunkt des Füllens mit Brunnenmeister Heinz Deppler, 056 245 42 19 oder 079 443 42 19, frühzeitig abzusprechen.

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert folgender Mitbürgerin von Herzen zu ihrem Geburtstagsjubiläum und wünscht weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden verbunden mit einer unbescholtenen Gesundheit.

80 Jahre

- 8. Mai, Gertrude Buser, Buechli 7, Tegerfelden

Grillgabeln – jetzt bestellen

Bei der Einweihung des Rastplatzes Raihalde sind die verwendeten Grillgabeln (Foto) auf grosses Echo gestossen. Gerne geben wir Ihnen die Gelegenheit, diese Grillgabeln über die Gemeindekanzlei zu bestellen. Hergestellt werden sie durch die ortsansässige Firma Heinz Baumgartner AG zum Preis von CHF 35/Stück.

Auf der Gemeindekanzlei kann ein Muster begutachtet werden. Bestellungen werden bis am 30. Juni 2016 unter einwohnerkontrolle@tegerfelden.ch oder 056 245 27 00 entgegen genommen.



©2016: Gemeinde Tegerfelden

Hundehaltung

Per 1. Mai 2016 waren 95 (Vorjahr 85) Hunde in Tegerfelden gemeldet. Die Gebühren von CHF 120/Hund (Vorjahr CHF 115/Hund) in Rechnung gestellt, davon verbleiben CHF 100/ Hund in der Gemeinde und CHF 20/Hund (Vorjahr CHF 15/Hund) ist dem Kanton zu überweisen. Mit dem Ertrag werden die Robi-dog-Behälter bewirtschaftet (Ersatz/Unterhalt, wöchentliche Leerungen) und die Entsorgung des Hundekots finanziert.

Fortsetzung Tegerfelden

Gislibach – wir legen los!

Vor genau 4 Jahren hat die Gemeindeversammlung den Projektierungskredit für die Sanierung des Gislibachs mit den Werkleitungen gesprochen. Heute sind die Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen und die Arbeiten können beginnen. Es wird ein attraktives Bauwerk entstehen.

Die Tiefbauarbeiten werden von der Firma Birchmeier Bau AG, Döttingen, und die Sanitärarbeiten durch die Firma Gebr. Meier AG, Birrhard, ausgeführt. Ab dem 6. Juni 2016 beginnen die Installationsarbeiten. Der offizielle Baustart erfolgt eine Woche später im Bereich der Einmündung alte Zurzacherstrasse in den Staltig.

Bauarbeiten verursachen Staub, Lärm und führen zu Verkehrsbehinderungen. Dies können wir auch am Gislibach nicht ausschliessen, aber zusammen mit den Unternehmen versuchen wir, die Emissionen so klein wie möglich zu halten. Wenn alle am gleichen Strick ziehen, offen und fair auf die gegenseitigen Anliegen eingehen und jeder einen Schuss guten Willen einbringt, werden wir diese Herausforderung mit Bravour meistern. Wir schaffen das gemeinsam und bedanken uns bereits heute für Ihr Verständnis!

Gesucht: Reinigungskraft Schulhaus / Kindergarten

Infolge Neuorientierung der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir per 1. September 2016 eine Reinigungskraft für das Schulhaus und den Kindergarten Tegerfelden. Der Arbeitsaufwand beträgt rund 15 h/Woche (700 h/Jahr), zusätzlich Jahresreinigung von 90 Stunden.

Nähere Auskünfte

erteilt Ihnen gerne Gemeinderat Lukas Baumgartner (079 349 29 89).

Ihre Bewerbung

mit Foto, Lebenslauf und Referenzen richten Sie bitte bis spätestens 20. Juni 2016 an den Gemeinderat Tegerfelden, Staltig 14, 5306 Tegerfelden.

Gemeindeversammlung

Einladung

Die Einwohnergemeindeversammlung findet am Freitag, 17. Juni 2016, 20 Uhr, in der Mehrzweckhalle Tegerfelden statt. Die Ortsbürgergemeindeversammlung findet gleichen Datums und Ort um 19.30 Uhr statt. Die Einladung mit Stimmrechtsausweis und Traktandenliste wurde den Stimmberechtigten bereits zugestellt.

Als Zutritt zur Gemeindeversammlung gilt der Stimmrechtsausweis. Bitte führen Sie diesen bei der Teilnahme mit sich.

Falls Sie detaillierte Informationen zu den Traktanden wünschen, können Sie diese während der Aktenaufgabe, 3. – 17. Juni 2016, auf der Homepage www.tegerfelden.ch/Politik unter der Rubrik Gemeindeversammlung einsehen oder bei der Gemeindeversammlung beziehen.



Zeitangabe auf Einladung Gemeindeversammlung

Infolge eines Datenverarbeitungsfehlers der Druckerei wurde eine falsche Zeit auf der Einladung der Einwohnergemeindeversammlung abgedruckt.

Bitte beachten Sie, dass die Einwohnergemeindeversammlung wie gewohnt um 20 Uhr beginnt.

Entschuldigen Sie die Unannehmlichkeiten.

TEGERFELDER

Weinprobe

Samstag, 4. Juni 14 bis 22 Uhr
Sonntag, 5. Juni 11 bis 18 Uhr

Die Winzerfamilien freuen sich herzlich auf Ihren Besuch!

Fam. M. + W. Deppeler, Weingut alter Berg
Fam. Stefan Mühlebach, Weingut Mühlebach
Generationengem. Zöbel, Wizacherhof

Das Aargauische Kantonale Weinbaumuseum kann an der Tegerfelder Weinprobe von 14 bis 17 Uhr gratis besichtigt werden.

Bildung

Standort Endingen

Projekt «Besserwisser»

Am Mittwoch, 11. Mai, lud die Schulpflege Endingen zum alljährlichen Elternabend. Hauptpunkt der Traktandenliste war die Rückmeldung aus der externen Schulevaluation. Auch die Elternvertretung berichtete über ihr Wirken und das spezielle Projekt «Besserwisser».

Über 50 Eltern und Lehrpersonen versammelten sich gespannt im Mehrzweckraum der Primarschule Endingen. Schulpflegepräsidentin Lydia Spuler moderierte den Abend. Zu Beginn stellte die Schulpflegerin Regine Pradervand, mit interessanten Ausführungen, die neue Strategie 2016-2020 vor.

Die grüne Ampel der externen Schulevaluation zeigte auf das gute Resultat der Schule Endingen. Die Schulleiterin Brigitte Lehner erläuterte die Fragestellungen und Evaluationsmethoden zu den jeweiligen Ampelkriterien. Ausführlicher berichtet wurde über die Ergebnisse der schriftlichen Vorbefragung.

Bei den Themen, «Umgang mit Problemen», «Schulklima» und «Elternkontakte» gab es positive Wertungen von über

90%. Die Eltern zeigten eine hohe Zufriedenheit mit der Schule Endingen. Bewertungen mit 60 – 80% im positiven Bereich weisen darauf hin, dass in den Fragen «Beschwerde-management» und «Information der Eltern» noch Verbesserungen nötig sind.

Die Elternvertretung mit Kathrin Köppli und Alessia Stamparoni stellten sich und ihr Engagement vor. Speziell beleuchteten sie den Erfolg des Projekts «Besserwisser». Über 90 Rückmeldungen erhielten sie auf die Umfrage, welches Potenzial von Seite Eltern der Schule zur Verfügung gestellt werden kann. Auch für den Winzerumzug vom nächsten Herbst engagiert sich die Elternvertretung.

Nach Informationen zum neuen Schuljahr von der Schulleiterin Brigitte Lehner konnte Lydia Spuler den offiziellen Teil beenden und zum gemütlichen Teil einladen. Die 4. Klasse unter der Leitung ihrer Klassenlehrerin Marianne Schindelholz hat im Foyer bestens für Speis und Trank gesorgt. Beim gemeinsamen Apéro entstanden Kontakte und interessante Gespräche wurden geführt.



Fortsetzung Bildung

Standort Lengnau

Kunterbuntes Schulfest – Einladung

Am **Freitag, 24. Juni 2016**, lädt die Primarschule und der Kindergarten Lengnau zu einem fröhlichen und bunten Schulfest ein.

Schüler und Lehrer bereiten sich in der vorhergehenden Projektwoche gemeinsam auf den grossen Höhepunkt vor. In diesen 5 Tagen wird noch einmal intensiv in den Klassen und Stufen gearbeitet und viel Neues wird entstehen. Doch nicht nur die Ergebnisse dieser Woche möchten wir den Eltern und Mitschülern zeigen, sondern auch all das bereits Vorhandene:

- Was haben wir im vergangenen Schuljahr erlebt?
- Was wurde geschaffen, gewerkelt, gestaltet und geschmückt?
- Was haben wir gelernt?
- Was hat uns zusammengeschweisst und einander näher gebracht?
- Woran haben wir uns die Zähne ausgebissen und was ging und flott und einfach von der Hand?

Ganz dem Jahresthema Kunterbunt entsprechend, öffnen wir am Abend des 24. Juni unsere Schule und Kindergärten, lassen das Schuljahr ausklingen und feiern mit einem grossen Fest die gelungenen und abwechslungsreichen vergangenen 12 Monate.

Freitag, 24. Juni 2016, 18 – 21 Uhr, Areal Primarschule & Kindergarten Lengnau

Programm

- 18 Uhr, Begrüssung und Eröffnung des Festes
Kurzkoncert der «Pedestrians»
- ab 18.30 Uhr, Schulfest mit Ausstellungen, Klassen-Aufführungen, Präsentationen, Musik und Spielen
- 20.45 Uhr, Abschluss und Ausklang, Verabschiedung
- 21 Uhr, Festende

Während des gesamten Festes sorgt die Hausdienst-Crew der Schule in der Festbeiz für das leibliche Wohl der Besucher. Alle sind herzlich zu diesem kunterbunten Fest eingeladen!



Kreisschule Surbtal

Schulabschlussfeiern zum Motto «Perlen»

Standort Lengnau, Real- und Sekundarschule.

Dienstag, 28. Juni 2016, 18 Uhr, Schulabschlussfeier für austretende SchülerInnen und ihre Eltern, Mehrzweckhalle, Schulhaus Rietwise, Lengnau

Standort Endingen, Bezirksschule

Donnerstag, 30. Juni 2016, 18 – ca. 19.30 Uhr, Verabschiedung der Abschlussklassen, Mehrzweckhalle Bezirksschulhaus, Endingen. 19.30 – 22.00 Uhr, Schlussfest im Schulhaus

Personelles

Das Schuljahr 2015/16 neigt sich dem Ende zu. Die Kreisschulpflege Surbtal und die Standortleitungen danken an dieser Stelle allen Lehrpersonen für ihren grossen Einsatz und wünschen ihnen weiterhin viel Freude am Unterrichten. Anlässlich des Schulschluss-Essens der Kreisschule Surbtal am 15. Juni werden folgende Lehrpersonen offiziell verabschiedet, geehrt oder begrüsst.

Austretende Lehrpersonen per Ende Schuljahr 2015/16
Matthias Baumann, Edeltraud Erb, Marie-Claude Merki, Marianne Schindelholz, Maria Stahel Zoaleng

Eintretende Lehrpersonen per Schuljahr 2016/17
Markus Moor, Fachlehrer Musik, Standort Endingen

Dienstjubiläen Lehrpersonen an der Kreisschule Surbtal

5 Jahre: Caroline Brobst Bocard, Peter Simonis

10 Jahre: Karin Hirt, Sandra Matthäus

15 Jahre: Heinz Bärtsch, Therese Baumann Stalder, Sybille Frei Steiner, Renate Heep, Anna Model, Hans Witzig

25 Jahre: Cornelia Schneider

30 Jahre: Felix Huser

35 Jahre: Hans Müller

Klassenlehrpersonen im Schuljahr 2016/17

Standort Lengnau

1. Real	Edith Schwitter
2. Real	Manuela Guler
4. Real a	Hans Witzig
4. Real b	Renate Heep
1. Sek a	Rainer Seemann
1. Sek b	Enzo Lazzari / Matthias Frey
2. Sek a	Uwe Kising
2. Sek b	Cornelia Schneider / Esther Hauenstein
4. Sek a	Jan Winkelhagen
4. Sek b	Antonio Mestre

Standort Endingen

Bez 1a	Thomas Uhlig
Bez 1b	Andreas Schibli
Bez 1c	Hans Müller
Bez 2a	Therese Baumann Stalder
Bez 2b	Norbert Schmitz
Bez 2c	Brigitte Balz
Bez 2d	Anna Model
Bez 4a	Marco Heimgartner
Bez 4b	Barbara Bircher
Bez 4c	Veronika Steiner




MARGOA
Geborgenheit • Erholung • Pflege

Alters und Pflegeheim MARGOA
CH-5426 Lengnau AG · Switzerland
Grabenstrasse 9 · Tel 056 266 54 54
Fax 056 266 54 55 · www.margoa.ch



**Unsere Cafeteria
ist täglich von 14 Uhr
bis 17 Uhr geöffnet.**

Bei uns sind alle ganz
herzlich willkommen.
Wir würden uns freuen,
Sie begrüssen zu dürfen.



www.baumgartner-mechanik.ch

Heinz Baumgartner AG
ohni Mechanik läuft nüt



Endingen
Ersatz-Wahlen vom 5. Juni 2016
des Gemeindeammanns

Ralf Werder



- verheiratet mit Jolanda
- 2 Töchter: Jana & Katja
- 1971
- Geschäftsführer
- im Gemeinderat 2004 bis 2009, seit Februar 2016 wiedergewählt
- parteilos
- aufgeschlossen, initiativ, kommunikativ

Ralf Werder stellt sich als Gemeindeammann zur Verfügung, weil

- ihm als gebürtiger Endinger die Entwicklung des Dorfes wichtig ist.
- Endingen eine attraktive Gemeinde ist, die ihre Entscheide sorgfältig und weitsichtig fällt.
- die Gemeinde mit motivierten Mitarbeitenden gut organisiert ist.
- er überzeugt ist, dass die partnerschaftlichen Lösungen im Surbtal die Zukunft weiter bestimmen.



Für Ordnungshüter

Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen
vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.



müller ag
Ihr Schreiner – seit 1907

Müller AG
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net

GESUNDHEIT MASSAGEN



- **Klassische Ganzkörper- und Sportmassagen**
- **Rücken- und Nackenmassagen**
- **Therapien**
- **Gutscheine erhältlich**

Guido Müller

Dipl. Masseur

Grabenstrasse 1
5426 Lengnau

056 241 26 25

079 632 52 26

www.gm-massagen.ch

Neu

12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen
erhalten 10% Rabatt.

**DORFGARAGE
A. Tommer AG**

5426 Lengnau
Tel. 056 266 44 33
www.dorfgarage.ch



Vereine

Wer wird Nachfolgerin von Wykönigin Sabrina Meier?

Tegerfelden hat 2014 seine erste Wykönigin gekrönt. Sabrina Meier hat in den vergangenen zwei Jahren mit Charme, Kompetenz und Sympathie die Aufgabe als Botschafterin des Tegerfelder Weins mit Bravour bewältigt. Im Hinblick auf den kommenden Wysonntag, der am Wochenende vom 23. bis 25. September 2016 stattfinden wird, sucht das OK-Wysonntag eine Nachfolgerin für die nächste, zweijährige Amtszeit.

Kandidatinnen für die Wykönigin sollten zwischen 20 und 40 Jahre alt und zum Zeitpunkt der Wahl in Tegerfelden oder in einer Surbtaler Gemeinde wohnhaft sein. Gesucht werden kontaktfreudige, charmante Persönlichkeiten mit Ausstrahlung und selbstsicherem Auftreten.

Von Vorteil sind Grundkenntnisse zum Thema Wein sowie Weinbau und ein Bezug zu Tegerfelden. In erster Linie sollte die Aufgabe Freude machen, als Wykönigin dem Weinbaudorf Tegerfelden ein Gesicht zu geben.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular sind auf der Website des Wysonntigs www.wysonntag.ch zu finden. Gerne gibt auch Doris Mühlebach (dmuehlebach@hotmail.com) persönlich Auskünfte an interessierte Bewerberinnen. Anmeldeschluss ist der 25. Juni 2016. Der Siegerin, die vor dem Wysonntag erkoren wird, winkt eine Gage von 1000 Franken aus der OK-Kasse und sie erhält zusätzliche finanzielle Mittel für die Einkleidung.



Sabrina Meier – erste Tegerfelder Wykönigin – ist gespannt, wem sie die Krone für die nächste Amtszeit übergeben darf.

©2016 OK Wysonntag Tegerfelden

Landfrauen Zurzibiet

Erwin aus der Schweiz

Der schräge, etwas verklemmte aber immer liebenswerte Erwin ist die tragende Figur in Marc Hallers Comedy- & Zauber-Show. In der Schweiz ist er vor allem durch seine erfolgreiche Teilnahme bei der SRF1 Show «Die grössten Schweizer Talente» bekannt. Lassen Sie sich einen Abend lang verzauern! Dazu laden Sie die Landfrauen Zurzibiet herzlich ein auf:



Freitag, 20. Januar 2017, 20 Uhr, Turnhalle Rietwiese in Lengnau AG



©2016 Landfrauen Zurzibiet

Türöffnung um 19 Uhr. Vorverkauf ab 1. Juni 2016 unter www.starticket.ch. Ticketpreis: Fr. 32.– (nummerierte Plätze) plus Vorverkaufsgebühren.

Die Landfrauen Zurzibiet verwöhnen Sie vor und nach der Vorstellung sowie in der Pause mit diversen Getränken, Sandwiches, Kaffee und Kuchen oder einem feinen Cüpli.

Wir freuen uns auf einen zauberhaften und humorvollen Abend – Landfrauen Vogelsang-Lengnau, Eendingen, Fisibach-Kaiserstuhl, Kirchspiel, Rietheim-Bad Zurzach, Schneisingen, Siglistorf, Tegerfelden, Wislikofen.

Fortsetzung Vereine

Pfadi Big Horn

Pfingstlager: Gefahr auf dem «Little Big Horn»

Am Pfingstsamstag versammelte sich die Pfadi Big Horn Lengnau in Brugg. «Adlerauge», Häuptling des Indianerstammes der Alpak, hatte sie in einem Brief um ihre Unterstützung gebeten. Sein Volk war von den Weissen bedroht, welche in seinem Gebiet eine Eisenbahn errichten wollten. Natürlich erklärten sich alle augenblicklich dazu bereit zu helfen und so machten sie sich mit ihren Pferden auf den Weg Richtung «Little Big Horn», am Fusse des Cheisacherturms in Gansingen.

Dort angekommen wartete auch schon eine Gruppe weisser Männer auf sie, welche ein erneutes Angebot für das Landstück offerieren wollten. Dieses wurde allerdings augenblicklich abgelehnt und die frischgebackenen Indianer machten sich erst einmal daran, in einer Schnitzeljagd die neue Kultur etwas besser kennenzulernen.

Als später am Abend alle schon gemütlich in ihren Schlafsäcken lagen und die Augen schliessen wollten, erreichte sie plötzlich eine schreckliche Nachricht: Der Häuptlingssohn «flinker Zeh» war entführt worden! Die Gruppe nahm sofort seine Spuren auf, die sie wiederum zu den Weissen führten.

Diese wollten ihnen den Häuptlingssohn jedoch nur im Tausch gegen die Landesurkunde zurückgeben. Um sich aus der verwickelten Lage zu retten, beschlossen sie, sich eine solche Urkunde auf dem Schwarzmarkt zu beschaffen. Doch als sie am Ort des Treffpunktes ankamen, bemerkten sie, dass sie in einen Hinterhalt geraten waren. Die Weissen hatten sie die ganze Zeit beobachtet und daraufhin beschlossen, auch noch gleich ihre Pferde mitzunehmen.

Nachdem am nächsten Tag auch noch die Maisernte ausfiel, plötzlich Baupläne einer Eisenbahnstrecke im Dorf aufgehängt waren und deren Bau durch den Transport von Dynamit verhindert werden musste, gelang es den Pfadi-Indianern schliesslich doch noch den Häuptlingssohn aus der Gewalt der Weissen zu befreien und diese für immer zu vertreiben.

Das Pfingstlager der Pfadi Big Horn Lengnau war dank des grossartigen Einsatzes der knapp 30 Teilnehmer und Leiter ein riesiger Erfolg und auch das zeitweise nasse Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben.

In der Pfadi sind Kinder ab der 1. Klasse an allen Aktivitäten herzlich willkommen. Mehr Infos dazu auf: www.bighorn.pfadi.ch



Vereine Endingen

Kitu Endingen

Abschluss einer tollen Saison

Mit rund 40 turnenden Kindern ging vor den Frühlingsferien die Kitusaison in Endingen zu Ende. Viele unterschiedlichste Parcours wurden bewältigt, Purzelbäume geturnt, Bälle geworfen, Leichtathletik und Orientierungsläufe geübt mit Yoga entspannt, Zirkusaktivitäten wie Jonglieren und Balancieren ausprobiert und mit Kämpfen und Raufen die Kräfte gemessen. Neben dem Turnen wurde viel gelacht und die Freude an Bewegung aktiv gefördert.

Höhepunkt war die Turnervorstellung im November. Die Herausforderung, 40 Kinder in einer Nummer auftreten zu lassen, ist mit Bravour gelungen. Als Siedler im Wilden Westen

wurden Bodenturnelemente und ein kleiner Tanz eingeübt. Die vielen strahlenden und lachenden Kinder, welche die Bühne mehr wie ausfüllten, durften so dem Publikum präsentiert werden.

Auf Ende der Saison hat Andrea Spinnler leider das Kitu Team verlassen. Ihr Einsatz wird herzlich verdankt. Neu zum Team wird Nicole Teller stossen, welche bereits in der vergangenen Saison einige Kurzeinsätze geleistet hat.

Das Leiterteam unter der Hauptleitung von Sandra Eberhard, Christine Keller und Andrea Schwaller und den Hilfsleiterinnen Anke Frey, Felicitas Weymuth und Nicole Teller ist bereits wieder in den Vorbereitungen für die neue Kitusaison. Der Start ist am 6. September 2016. Die Anmeldungen werden mit dem Junibrief der Schule verschickt.



Fortsetzung Vereine Endingen

Frauenbund Unterendingen

Zwischen Abschiedsschmerz und Freiheitsrausch

So beschrieb Referentin Bernadette Amacker, Erwachsenenbildnerin, die Gefühlswelt der Eltern beim Auszug der eigenen Kinder. Der Vortrag «Wenn Kinder flügge werden» fand am 28. April im Pfarreisaal Unterendingen statt. Über 30 Mütter und ein Vater folgten der Einladung der zusammenarbeitenden Frauenvereine im Surbtal.

Kompetent referierte Bernadette Amacker über die unterschiedlichen Phasen des Loslassens. Die Auswirkungen beleuchtete die sechsfache Mutter nicht nur aus theoretischer Sicht. Geht die Ära Familienleben zu Ende, kann dies eine heikle Ehephase auslösen. Ein Beziehungsscheck kann da hilfreich sein. Der Auszug gibt Müttern und Vätern mehr Freiheit. Dies soll als Chance für die eigene Entwicklung genommen werden. Die Ausführungen brachten das Publikum immer wieder zum Schmunzeln, sogar Lachen. Ein Wiedererkennungseffekt blieb bei den meisten nicht aus.

Nach dem Vortrag wurde noch lange in Kleingruppen diskutiert, eigene Erfahrungen ausgetauscht. Auch die Referentin stand weiterhin für individuelle Fragen zur Verfügung.



©2016: Frauenbund Unterendingen

Kirchenchor Endingen

Rückblick

Der erweiterte Kirchenchor hat am Pfingstsonntag die Messe «The Mass For Peace» von Karl Jenkins in der vollbesetzten Kirche in Unterendingen mit viel Freude und Erfolg aufgeführt.

Die Sängerschar und die Musiker unter der Leitung von Armon Defilla danken allen Gottesdienstbesuchern recht herzlich.



©2016: Kirchenchor Endingen

Verein Solar Endingen

6. Hauptversammlung

Am Mittwoch, 27. April 2016, führte der Verein Solar Endingen die sechste Hauptversammlung durch. Präsident Werner Meier konnte 11 Investorenmitglieder sowie 3 Gönner im Ostschulhaus begrüßen. Lydia Spuler wurde einstimmig als Stimmzählerin gewählt.

Schwerpunkt im Vereinsjahr 2015 war der Betrieb der drei Photovoltaik-Anlagen, zusätzlich wurde die Homepage überarbeitet. Dank störungsfreiem Betrieb und erfreulichen Pro-

duktionszahlen, speziell während den Sommer- und Herbstmonaten, ist das vergangene Jahr das Zweitbeste seit Inbetriebnahme 2010.

Die Vereinsrechnung wie auch die Betriebsrechnungen aller drei Photovoltaikanlagen sowie Wahlen waren Punkte der Traktandenliste. Das Protokoll der Hauptversammlung 2015 wurde durch die Versammlung genehmigt. Beim Traktandum Rückblick erklärte Urs Wild, mittels informativen Grafiken, die Produktionsdaten der im Vereinsumfeld betriebenen Photovoltaikanlagen. Der Strom der beiden Anlagen auf dem Dach des Bezirksschulhauses wird über KEV abgerechnet (kostendeckende Einspeisevergütung). Die Anlage auf dem Dach des Primarschulhauses ist weiterhin auf der KEV-Warteliste. Unter den aktuellen Gegebenheiten ist es schwierig eine Prognose zu stellen, wann auch diese Anlage KEV-vergütet wird. Anschliessend präsentierte Wolfgang Erb die überarbeitete und modern gestaltete Homepage. Unter www.solar-endingen.ch kann Aktuelles über den Verein und die Thematik erneuerbare Energien abgerufen werden. In einem separaten Artikel, in einer späteren Surbtaler Ausgabe, wird der Verein detailliert auf die Homepage eingehen. Der Präsident erläuterte die verschiedenen Rechnungen, welche durch die Revisoren Felix Spuler und Urs Wild geprüft wurden. Sie attestierten dem Präsidenten eine tadellose Führung. Dem Vorstand wurde einstimmig Discharge erteilt.

Unter dem Traktandum Wahlen konnte der Tagespräsident, Peter Stirnemann, den aktuellen Vorstand und die Revisoren für eine weitere Periode vorschlagen. Mit der anschliessenden Wahl von Werner Meier zum Präsidenten wurde auch er einstimmig im Amt bestätigt. Anschliessend konnte der Präsident die Versammlung schliessen und zum geselligen Apéro überleiten.

Vereine Lengnau

White Horse Lengnau

Feiert mit uns!

Die Bevölkerung der Region ist herzlich eingeladen mit dem Verein White Horse Lengnau die Glücksmomente aus zwanzig jähriger Vereinsgeschichte am Jubiläumsanlass vom 3. – 5. Juni im Schulareal Rietwiese nochmals aufleben zu lassen und zugleich in einem besonderen Rahmen gebürtig zu feiern.



Freitag, 3. Juni 2016 – Ehemaligen- und Aktiven-Abend (geschlossene Gesellschaft)

Samstag, 4. Juni 2016 – Turnier, Festwirtschaft und Barbetrieb mit DJ

Diverse Plausch-Teams duellieren sich auf dem Unihockeyspielfeld sowie in Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Glück auf Nebenschauplätzen. Schauen Sie vorbei, geniessen Sie spannende Spiele und stillen Sie Ihren Hunger und Durst in unserer Festwirtschaft / Bar.

Sonntag, 5. Juni 2016 – Family-Day

Am Family-Day steht die Jugend im Vordergrund. Mit einem leckeren Sonntagsbrunch wird in den Tag gestartet. Danach stehen sich diverse Jugend-Plausch-Teams auf dem Unihockeyspielfeld gegenüber.

Männersport

Pizza- und Grillplausch am Bewegdi-Tag

Am **Sonntag, 26. Juni**, ist in Lengnau nicht nur Bewegung für alle angesagt. Das Team vom Männersport heizt den Pizzaofen ein und lädt zum Pizza- und Grillplausch ein. Offeriert werden die vom letztjährigen Musikfest bestens bekannten Pizzas sowie Grilladen. Als sportliche Bewegung gilt auch der Spaziergang zur Festbeiz beim Schulhaus Dorf. Sie ist bis abends geöffnet.



Die Idee hinter dem Bewegdi-Tag ist jedoch, dass sich möglichst viele Leute bewegen. Das kann vom gemütlichen Spaziergang bis zur anspruchsvollen sportlichen Leistung alles umfassen. Das Mitmachen ist denkbar einfach und kann völlig frei gestaltet werden. Gezählt wird jede Fortbewegungsart aus eigener Kraft zu Fuss oder per Rad: egal wo, wie schnell, wie langsam, ob alleine oder gruppenweise. Einfach bis 16 Uhr die zurückgelegten Kilometer am Ziel beim Schulhaus Dorf melden (siehe auch www.bewegdi-tag.ch). Das Mitmachen ist kostenlos und offen für die Bevölkerung aus der ganzen Region.

Auch wer sich lieber einer organisierten Tour anschliessen möchte, ist am Bewegdi-Tag willkommen.

Von 9 bis 12 Uhr kann zu einer markierten, kinderwagentauglichen Strecke rund ums Dorf gestartet werden. Unterwegs können je vier Personen zusammen Plauschspiele absolvieren. Das Rangverlesen ist ca. um 15 Uhr. Um 9 Uhr gehts auf durch Dick und Dünn zur rund dreistündigen Grenzwanderung Lengnau-Süd. Und für Velofahrer ist der Start um 10 Uhr.

Bewegdi-Tag



©2016: Männersport

Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau

Cup-Essen im Max und Moritz

Donnerstag, 9. Juni 2016, um 19 Uhr Besammlung auf dem Kronenparkplatz. Wir machen Fahrgemeinschaft und fahren nach Hausen b. Brugg, wo wir einen gemütlichen Abend bei einem feinen Cup geniessen. Anmelden bis am 3. Juni bei Judith Lang, Tel: 056 241 10 14 oder per Mail: lalu62@bluewin.ch.



FDP Lengnau

Politbrunch kombiniert mit Bewegdi-Tag

Die FDP Lengnau führt am **26. Juni** in der Mostlaube Vogelsang einen Politbrunch durch. Herzlich willkommen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner von Lengnau, denen es nicht egal ist, was in Lengnau und im Zurzibiet politisch passiert.

Für diejenigen, welche noch einige Schweisstropfen für den Bewegdi-Tag sammeln wollen, ist der Treffpunkt um 8.45 Uhr auf dem Dorfplatz. Von dort wandern wir gemütlich ins Vogelsang. Um 9.30 Uhr beginnt auch für jene, welche direkt zur Mostlaube fahren, der Politbrunch. Sie haben dort die Möglichkeit FDP-Grossratskandidaten- und kandidatinnen zu treffen und mit ihnen über anstehende Herausforderungen zu diskutieren. Nach dem Brunch wandern wir wieder nach Lengnau zurück und melden unsere gesammelten Kilometer zur Schweisstropfenumrechnung an. Der Unkostenbeitrag für den Brunch beträgt Fr. 25.–, Kinder bezahlen die Hälfte.

Wir bitten zwingend um eine Anmeldung an: roland.baechli@bluewin.ch oder 079 405 14 10, damit wir den Brunch für die korrekte Teilnehmerzahl bestellen können.

Fortsetzung Vereine Lengnau

Frauenverein Lengnau-Freienwil

Jass- und Spielnachmittag

Donnerstag, 2. Juni 2016, 14 – 17 Uhr, Pfarreizentrum Lengnau. Geniessen Sie einen gemütlichen Jass- und Spielnachmittag für Senioren bei Kaffee und Kuchen. Gerne bieten wir Ihnen auch eine Mitfahrgelegenheit. Informationen erhalten Sie von Annelies Laube, 056 241 23 30. Unkostenbeitrag: CHF 5.

Ridany Glas – Glassachen selber herstellen

Freitag, 10. Juni 2016, 19 – 22 Uhr, Kleindöttingen
Ridany Glas bedeutet kreatives Gestalten mit Glas. Ob Blumen, Vasen, Vögel, Engel, etc.. Beim Arbeiten mit Glas sind fast keine Grenzen gesetzt. Wir würden uns freuen, mit Ihnen gemeinsam die Welt des Glases zu entdecken und unserer Kreativität freien Lauf zu lassen. Kurskosten: Je nach Sujet CHF 50 bis CHF 150. Kursleiter: Rita und Daniel Schläfli, Kleindöttingen. Anmeldung: bis 3. Juni 2016 an: Käthi Schmid, 056 241 02 57, kaethi.schmid@zweifel.ch.

Frauengottesdienst

Mittwoch, 15. Juni 2016, 9 Uhr in der Kapelle Freienwil. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst. Besammlung zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften: 8.40 Uhr beim Parkplatz vor der Schmitte in Lengnau.

Stadtführung Zürich

Donnerstag, 16. Juni 2016, ca. 8.30 – ca. 19.30 Uhr, Tagesausflug. Dieses Jahr führt uns unser Tagesausflug in die grösste Schweizer Stadt. Zürich liegt so nah und hat doch viel Unbekanntes zu entdecken. Unter fachkundiger Leitung werden wir uns diese internationale Stadt am See von der Vergangenheit bis zur Gegenwart näher zeigen lassen. Wir werden spannende Geschichten zu den berühmten Sehenswürdigkeiten hören und in verborgenen Gassen und Winkeln die Altstadt erkunden. Nach dem Mittagessen steht uns der Nachmittag frei zur Verfügung. In dieser Stadt gibt es unzählige Möglichkeiten. Nähere Auskunft und Anmeldung bis 9. Juni 2016 bei: Fränzi Stutz, 056 241 27 20 oder franziska.stutz@swissonline.ch.

Home Singers

Montag, 20. Juni 2016, 14.45 – 15.45 Uhr, Israelitisches Altersheim Lengnau. Bekannte Volkslieder, Schlagermelodien und vieles mehr, das Repertoire der Home Singers ist breit gefächert. Sie erfreuen mit ihrem Gesang und instrumentaler Begleitung die Bewohner des Alters- und Pflegeheim Margoa in Lengnau. Auch die Öffentlichkeit ist zum Zuhören und Mitsingen herzlich eingeladen. Auskunft erteilt Elsbeth Rappo, 056 241 14 37.



©2016: Frauenverein Lengnau-Freienwil

120 Cervelathälften und 40 Liter Sirup

Der Spielnachmittag vom Frauenverein Lengnau-Freienwil lockte am Mittwoch, 18. Mai erfreulich viele Kinder und ihre Eltern auf das Kindergarten- und Schulhausareal.

Kunterbuntes Armband

Am Startposten wurde den Kindern ein gelbes Armband umgebunden. Mit jedem Stück Garn, welches die Kinder an den Posten erhielten, wurde dieses Band farbiger. Stolz zeigten sie zum Schluss, wie viele Farben sie gesammelt hatten.

Reges Treiben an den Posten

Zwischen 14 und 17 Uhr besuchten die Kinder die 10 Spielposten zum Thema «Erde, Feuer, Wasser und Luft» pausenlos. Zu Spitzenzeiten waren im Sandkasten bis zu 18 Kinder mit Schaufeln und Händen am Graben nach kleinen Schätzen. Fleissige Kinderhände füllten Blumentöpfe mit Erde und Sonnenblumenkernen. Schubkarren mit Ballonen wurden durch den Slalom geführt, Tischtennisbälle in einen Zieleimer gepusht und Feuerbälle direkt dem Feuerschlucker in seinen grossen Rachen geworfen.

Fortsetzung Vereine Lengnau

Auf einem Barfussparcours erlebten die Kinder verschiedene Erdmaterialien mit den Füßen. Und nach dem Bodypainting strahlten die farbigen Gesichter mit der Sonne um die Wette! Viel Spass machte es den Kindern, riesige Seifenblasen fliegen zu lassen und ein Wettrennen mit den Booten an der Schnur zu machen.

Erklangen Trommelklänge, wurde der Fallschirm ausgepackt. Mit Freude und Ausdauer schwangen die Kinder gemeinsam den Fallschirm, liefen durch die Wellen oder rannten unter der Kuppel durch. Auch viele Eltern vergnügten sich gemeinsam mit ihren Kindern an den Posten.

Cervelat, Brot und Sirup

Dank dem sonnigen Wetter musste zwischendurch immer wieder der Durst gestillt werden. Zum Zvieri durfte jedes Kind einen halben Cervelat an einer langen Gabel über dem Feuer bräteln. Dazu gab es ein Stück Brot.

Vielen Dank allen Helfenden, welche diesen fröhlichen Spielnachmittag möglich gemacht haben.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.frauenvereinlengnau-freienwil.ch

Schützengesellschaft Lengnau

Diverses

Im April konnten 3 Gruppen für die Bezirksrunde der Eidgenössischen Gruppenmeisterschaft gemeldet werden. Ebenfalls besuchten wir die Anlässe von Gebenstorf, Kirchdorf und Spreitenbach. In Spreitenbach gelang Franz Stutz das sehr gute Resultat von 97 Punkten. Am 4. Mai hielten wir bei Werner Wiederkehr eine kleine Sitzung ab, mit den Themen Abschluss Chrüzlibachschiessen und Verschiebung Endschiessen und Absenden der Lengnauer. Das Endschiessen findet definitiv am Sonntag 9. Oktober ab 13:00 Uhr zusammen mit Böbikon statt, das Absenden 2016 am Samstag, 22. Oktober. Werner konnte berichten, dass die Abschlussarbeiten im Gange sind und er zugleich noch auf Rechnungen und Geld wartet.

Anlässe im Juni

Folgende Anlässe zählen zur Jahresmeisterschaft:

Das Bezirksverbandschiessen wird durchgeführt von der SG Döttingen auf der regionalen Schiessanlage Bad Zurzach, am Freitag, 3. Juni 18 – 20, Samstag, 11. Juni 13.30 – 18 und Sonntag, 12. Juni 9 – 11.30 Uhr.

Viertes Bessersteinschiessen in Villigen an den Samstagen, 11. und 18. Juni 8 – 12 und 13.15 – 18 Uhr, am Sonntag, 12. Juni von 8.30 – 12 Uhr und am Freitag, 17. Juni 16.30 – 20 Uhr.

Das 21. Sparbligschiessen in Gansingen an den gleichen Tagen jedoch andere Zeiten. An den 2 Samstagen von 9 – 16 Uhr, am Sonntag 9 – 12 und am Freitag von 18 – 20 Uhr.

Ebenfalls besucht werden kann das 10. Bareggschiessen in Neuenhof an den Samstagen, 18. und 25. Juni von 8 – 12 und 13.30 – 16.30 Uhr, Sonntag, 19. Juni, 8 – 12 und am Freitag, 24. Juni von 17 – 20 Uhr. 1. Obligatorische Übung RSA Chrüzlibach Rekingen, Mittwoch 15. Juni 18 – 19.30 Uhr.

Jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr freiwillige Übung in Rekingen.

Feuerwehrverein Lengnau

Honigbierfest mit Wiler-Märt

Genuss pur aus lokaler Produktion. Der erste Wiler-Märt welcher am Samstag 20. August 2016 von 11 – 16 Uhr im Vogel-sang stattfindet, bietet allen Besuchern einen Einblick in die vielfältigen Facetten der Lengnauer Produzenten!

Der eigens errichtete Marktplatz rund um den Lindenplatz, bietet allen Gästen ein buntes Programm vom Markt der Direktvermarkter über Ausstellungen, Präsentationen (Drechsleri) und einem buntem Kulturprogramm für alle Generationen. Die Produktvielfalt beginnend beim A(pfel), über Brot, Fleischwaren, Früchte, Gemüse, Wein bis zum Z(opf), lädt alle «Gwundrigen» zum Flanieren ein!

Honig im Bier?

Mit dem «Newcomer» unter den Bieren, wird erstmals das eigens für dieses Bierfest kreierte Honigbier allen Biergeniessern angeboten. Das Honigbier, welches mit Vogelsanger Bienenhonig in der naheliegenden Brauerei «Kündig» in Rietheim gebraut wird, weist durch den Honig einen leicht süssen Geschmack auf und ist somit für Jedermann/Frau ein Geschmackserlebnis!

Gwundrig? Reservieren Sie sich bereits heute den Samstag, 20. August 2016.



5. Juni 2016

Europäischer Tag der offenen Hoftüren

Erfahren Sie alles über moderne Grossviehmast
von 10 bis 18 Uhr öffnen wir unsere Türen

Generationengemeinschaft Zöbel
Wizacherhof, 5306 Tegerfelden
www.wizacherhof.ch

Am gleichen Tag findet die Tegerfelder
Weinprobe statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Familie Zöbel

Nachmieter gesucht!

Ich suche einen Nachmieter für eine
5.5 Zimmer Wohnung,
ab 01.08.2016 in Lengnau.

Tel: 056 241 03 37

Mob: 079 551 07 47

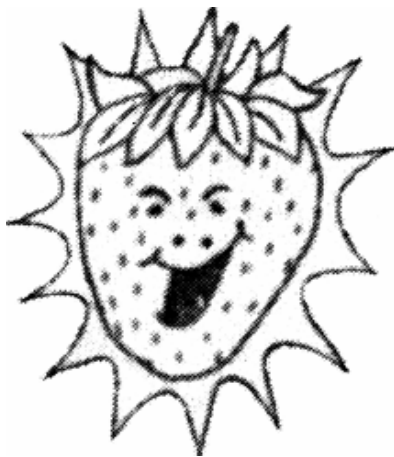
„Unsere“ Saison ist da!

Beerenhof Tegerfelden

Irene und Viktor Mühlebach
Dorfstrasse 63
5306 Tegerfelden
Tel. 056 245 52 17 / 079 654 33 36



Direktverkauf und Selberpflücken



Erdbeeren

**Verkauf im Weissensteinareal in Würenlingen
Selberpflücken und Verkauf auf dem Mühlehof**

Es freuen sich Romy Kunz & Markus Mühlebach
mit dem Verkaufsteam Yvonne, Rösli und Chantal

Tel. 056 242 13 08 oder 079 713 22 02

- Kosmetikstudio
- Infrarot-Wärmekabine
- Solarium



Don't worry, be beauty

NEU
Ab sofort jeden Freitag in meinem
Studio: med Fusspflege und
div. Massagen von KK
anerkannter Masseurin

Esther Weiss-Knecht · Semlistr. 40 · CH-5304 Endingen
Telefon 056 242 17 43 · www.esthers-beautycorner.ch

Diverse Gesichtsbildungen · Make-up für jede Gelegenheit · Wimpern /
Brauen färben und zupfen · Everlash-Dauerwimpern · Haarentfernung mit
Warmwachs · Körperpeeling · Aroma-Vital-Pack · Paraffin-Handpackungen ·
Wohlfühlmassagen · Permanent-Make-up · Faltenunterspritzung



93454 RSK

Ihr Spezialist:

Keller Konrad

Fenster, Küchen, Täfer, Türen, Umbauten,
Renovationen, allg. Schreinerarbeiten

Keller Konrad
Schreinerei und Montagen GmbH
Hörnliweg 20
5304 Endingen
T +41 56 241 00 55

Für Sie vor Ort.

EgoKiefer
Fenster und Türen
A leading brand of AFG

Vereine Tegerfelden

Muki Tegerfelden

Neue Leiterinnen ab der MUKI-Saison 2016 / 2017

In der letzten MUKI-Stunde vor den Frühlingsferien wurden noch einmal alle Turngeräte hervorgeholt und die Lieblingsspiele der Kinder gespielt. Bei einem süssen Znüni verabschiedeten sich die beiden Leiterinnen Karin Wiedemeier und Arlette Preiser von den Kindern und ihren Müttern.

In den 6 Jahren als MUKI-Leiterinnen haben sie drei Turner-Vorstellungen und etliche MUKI-Lektionen vorbereitet. Es

war immer wieder eine Freude, die Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern und zu beobachten.

Arlette und Karin möchten sich bei all den Kindern und Eltern für das Mitturnen und das Vertrauen während diesen Jahren bedanken.

Unter der neuen Leitung von Marisa Schreiber und Nadine Mühlebach beginnt nach den Herbstferien die nächste MUKI-Saison. Wir wünschen ihnen viel Freude!

Elternverein Tegerfelden



Putz-Tag für den Waldspielplatz Chlopfspächt

Die Tage werden wärmer und laden ein, Ausflüge in die Natur zu unternehmen. Auch der Waldspielplatz Chlopfspächt auf der Raihalde soll sich von seiner schönsten Seite zeigen.

So trafen sich sechs Familien am Samstag, 30. April mit Schaufel und Heckenschere. Frische Holzschnitzel wurden verteilt, das beliebte Kletternetz auf seine einwandfreie Funktion überprüft und der Heckentunnel zurechtgeschnitten und gebunden. Die Sichtschutzwand bedurfte einer neuen Füllung Holz, da dieses im letztem Jahr oft als Brennmateriallager entnommen worden ist.

Bei einer feinen Wurst und einem kühlen Glas durften wir mit Freude auf die Waldspielplatzputzete zurückblicken. Der Chlopfspächt präsentiert sich nun allen grossen und kleinen Besuchern in bestem Zustand!

Nun steht nichts mehr im Weg für einen Ausflug in die Natur oder einen Spielnachmittag mit den Kindern auf dem Chlopfspächt. Viel Spass!



Kultur

Dorfmuseum

Herzensbilder, neue Arbeiten von Paula Jost

Sie ist in diesem Haus nicht zum ersten Mal zu Gast. Vor fünf Jahren war von ihr dort eine reiche Auswahl von Bildern zum Thema «Energiequellen» zu sehen. Bei der jetzigen Präsentation neuer Arbeiten der inzwischen 80-jährigen ehemaligen Textillehrerin steht nun das menschliche Herz als Symbol im Zentrum der Werke, denen das Sticken als Technik zugrundeliegt. Sie lasse sich, so Paula Jost, inspirieren von Erlebnissen der Natur und ihren Wundern, von Begegnungen mit Menschen, von der Bibel und der Mystik – «von dem, was meine Seele berührt».

Ausstellung im Dorfmuseum 5426 Lengnau, **11.–26. Juni 2016**. Die Ausstellung ist an Sonntagen geöffnet von 10.30–17 Uhr, am Mittwoch und am Samstag jeweils von 15–17 Uhr. Die Vernissage am Samstag, 11. Juni, um 17 Uhr, wird musikalisch umrahmt von Therese und Roland Eichenberger.



©2016: Paula Jost

Ausstellung 10 Jahre mainArt

vom **28. Mai bis 5. Juni 2016** mit den untenstehenden Künstlern.

- Aeberhard Walter E. (CH)
- Berther Ruth (CH)
- Brinkmann R. Fancher (D)
- Büchler Claude (CH)
- Denzler Peter-Felix (CH)
- Dorsch Werner (D)
- Gillardon Silvia (CH)
- Heitmar Nadia (CH)
- Klimitsch Hannelore (A)
- Laué Ruth E. (CH)
- Lüchinger Antoinette (CH)
- Lutter Renate (A)
- Mainardi Salvatore (CH)
- Mair Inge (A)
- Oettli Gunnar Kay (CH)
- Schwarz Jean-Claude (CH)
- Stolz Walter (CH)
- Vogel-Ducroux Monique (F)

Vernissage

Samstag 28. Mai 2016, ab 17 Uhr. Einführungsworte Salvatore Mainardi. Ab 18.00 Uhr Grilleröffnung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um An- oder Abmeldung bis am 20. Mai 2016. (Bitte Anzahl Personen angeben, die wir willkommen heissen dürfen) Musikalische Umrahmung durch Miklos Lenner, Klavier.

Öffnungszeiten

- Mittwoch bis Freitag, 17.30 bis 19.30 Uhr
- Samstag und Sonntag 10.30 bis 17.30 Uhr.

www.mainart.ch / 079 757 10 06 / info@mainart.ch

KulturKreis Surbtal

Pfannestil Chammer Sexdeet

Tobak – ein Stück Dämmerung mit Res Wepfer, Lisa Gretler & Reto Baumgartner. «Starker Tobak» steht im übertragenen Sinn für Genügsamkeit in Zeiten des galoppierenden Hedonismus («Freude, Vergnügen, Lust, Genuss, sinnliche Begierde»), respektive für eine Unverschämtheit. Es ist ein Stück über die Rückbesinnung auf die ureigene Aufgabe, die uns auf dieser Welt zu teil geworden ist. Das Pfannestil Chammer Sexdeet produziert seit 23 Jahren Schall und Rauch. Und das mit Verve. Und Ukulele. Es freut uns, diesen kabarettistischen Hochgenuss bereits zum dritten Mal in der Kulturschür Degermoos präsentieren zu können.

Samstag, 4. Juni 2016, 20.30 Uhr Kulturschür Degermoos, Lengnau. Eintritt: Nichtmitglieder CHF 30, KulturKreis-Mitglieder CHF 25, Jugendliche in Ausbildung CHF 15. Reservierung und Vorverkauf: info@kulturkreissurbtal.ch oder 079 676 81 46. Bar und Kasse geöffnet ab 19 Uhr. Keine Parkplätze im

Degermoos – Shuttlebus ab Werkhof Unterlengnau und Post Endingen ab 19 Uhr bis Veranstaltungsbeginn.

Der Anlass wird unterstützt durch den Fonds für Lengnauer Kulturförderung. Wir danken für die Unterstützung: Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal, Aargauer Kuratorium, Gemeinde Endingen, Gemeinde Lengnau, Gemeinde Tegerfelden.



©2016: Kulturkreis Surbtal

Religion

Reformierte Kirche

«Blind sein und doch sehen»- Fiire in Tegerfelden

«Wie ist es man mit den Augen nicht sehen kann?» Dieser und ähnliche Fragen gingen am Samstag, den 30. April, die Kinder im Fiire mit de Chline in der Reformierten Kirche Tegerfelden auf den Grund.

Und so begab sich die muntere Schar auf eine spannende Wahrnehmungsreise mit ihren Händen, um Gegenstände in einer dunklen Kiste zu erspüren. Manch einer der Erwachsenen war bestimmt überrascht, wie gut die Kinder im Er-tasten der Gegenstände waren. Zugleich erfuhren alle, dass Blinde zwar nicht mit den Augen sehen können, aber dennoch ganz andere Fähigkeiten entwickeln, um sich zu orientieren. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand dann die Erzählung vom blinden Bartimäus. Dieser lebte zur Zeit Jesu und er war von Geburt an blind. Doch als er erfuhr, dass Jesus kommt, sah er auf einmal ganz klar. Bartimäus spürt, dass dieser ihm helfen kann. Und so setzt er alles daran, dass Jesus ihm hilft. Und Jesus? Jesus nimmt sich die Zeit, sich ganz Bartimäus zuzuwenden und öffnet ihm die Augen neu. Das Team erzählte die Geschichte jedoch nicht einfach nur, sondern es inszenierte sie mit Hilfe eines Koffertheaters. Untermalt wurde der kleinkindgerechte Gottesdienst von fetzigen Liedern, begleitet von Wolfgang Erb am Keyboard.

Anschliessend war noch Gelegenheit zur Begegnung und zum Spielen bei Zopf, Sirup und Kaffee im Kirchgemeindegemeinschaftssaal. Ein Dank geht besonders an Petra Umbricht und Antje Sondermann-Harder vom Fiire Team, sowie dem Krabbeltreff Trubechärnli für den Apéro.

Das nächste Fiire mit de Chline findet am **Samstag, den 4. Juni 2016**, um 10 Uhr in der katholischen Kirche in Lengnau statt. Es steht unter dem Motto «Franziskus und der Wolf». Weitere Infos bei Pfarrerin Birgit Wintzer 056 245 11 55 oder www.kirche-tegerfelden.ch.



©2016: Reformierte Kirche

Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Weisser Sonntag – 1. Mai 2016

Unter dem Thema «Bleibt mit mir verbunden – Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben» durften 13 Kinder aus unserer Pfarrei zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen. Ein grosses Dankeschön gilt allen, die zu diesem schönen und gelungenen Fest beigetragen haben.



©2016: Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Chilekafi

Sonntag, 19. Juni 2016, nach dem 9 Uhr Gottesdienst sind Sie ganz herzlich eingeladen zu Kaffee, Tee, Fruchtsaft, Mineral, Bauernbrot und Zopf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



©2016: Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Schulschlussgottesdienst

Samstag, 25. Juni 2016, 18 Uhr. Zu diesem Gottesdienst sind alle Pfarreiangehörige, speziell auch die Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien, ganz herzlich eingeladen. Der Gottesdienst wird von Religionsschülern mitgestaltet und vom Kinderchor, der Singschar und dem Jugendchor musikalisch umrahmt.

Kirchenpflege Lengnau-Freienwil

Lange Nacht der Kirchen

Herzlich laden wir Sie am **17. September 2016** dazu ein, Ihre Kirche von einer anderen Seite kennenzulernen. Reservieren Sie sich das Datum bereits jetzt und lassen Sie sich überraschen

ENDINGEN: Keller AG

Erfolgreicher Führungswechsel

Die Keller AG Endingen baut auf Markenloyalität und ist bekannt für ihre Subarus. Was den Vater Hanspeter erfolgreich machte, möchte nun sein Sohn Marco Keller weiterführen.

Adrian Vonlanthen

Seit über 35 Jahren ist die Keller AG in Endingen offizieller Vertreter der Marke Subaru. Vor Kurzem hat Marco Keller die Garage seines Vaters übernommen. Es war eine fließende Übergabe. «Mir war wichtig, dass mein Sohn schon früh Mitspracherechte hat und in den vergangenen Jahren laufend mehr Verantwortung übernehmen kann», erklärt Hanspeter Keller. Somit könne sein Sohn nun auch eine Firma übernehmen, die seinem Unternehmersinn entspricht. Die Chemie zwischen Vater und Sohn

stimmt nach wie vor. Diese macht es auch möglich, dass Hanspeter Keller auch nach seiner Pensionierung weiterhin im Familienunternehmen aktiv ist.

Solide Marke

Genau wie sein Vater ist Marco Keller überzeugt von der Marke Subaru und will weiterhin auf den japanischen Hersteller setzen. «Die Qualität und der Ruf der Marke spricht für sich», begründet Marco Keller die Markenloyalität der Keller AG. Was Subaru auf den Markt bringt, hat Hand und Fuss. Eine solide Marke mit solider Kundschaft – denn viele Subaru-Fahrer würden wie die Kellers auch, die Marke nicht mehr wechseln wollen. Die Konkurrenz in der Autobranche ist in den letzten Jahren stetig gewachsen. Eine Veränderung, die auch die Keller AG in Endingen zu spü-

ren bekommt. «Wir müssen mehr bieten fürs Geld», sagt Marco Keller. Darin sieht der neue Geschäftsführer und Inhaber auch die Herausforderungen für die Zukunft.

GaragePlus

Um mehr zu bieten haben sich die Kellers vor einem Jahr für das Mehrmarkenkonzept GaragePlus entschieden. Im Neuwagenverkauf konzentriert sich die Garage in Endingen weiterhin auf Subaru-Modelle. Was aber den Service, Occasionsverkauf und die Reparaturarbeiten betrifft, ist der Markenvielfalt keine Grenzen gesetzt. Sich weiterentwickeln und bereit sein für Veränderungen, dies seien in dieser dynamischen Branche wichtige Eigenschaften. Auch in diesem Punkt sind sich Marco und Hanspeter Keller einig und versuchen die Zeichen der Zeit frühzeitig zu erkennen. ●



Hanspeter Keller hat seinem Sohn Marco das Steuer übergeben

Bild: zVg

Surbtalgeflüster

Wir möchten die Surbtalerinnen und Surbtaler über die Erzählungen miteinander in Verbindung bringen. Falls Sie eine gute Geschichte auf Lager haben, dann teilen Sie uns diese doch mit! Einsendung an: surbtaler@tegerfelden.ch

Das Ritterschwert an der Kirchenmauer

Vor zehn Jahren machte man auf der Stelle eines alten Grabes, das an der Kirchenmauer beim Glockenturm zu Tegerfelden liegt, unbedachtsam ein neues Grab für irgend einen Verstorbenen und stiess dabei auf ein besonders grosses Schwert. Die älteren Leute erinnerten sich nun, dass das gleiche hier schon früher einmal ausgegraben worden sei, und man kam überein, es liegen zu lassen und frisch mit Sand zu decken. Nun ist diese Stelle eigens mit einer Steinplatte markiert.



Kirchenturm Tegerfelden

©2016: wikimedia.org



Aufgepasst

Geschichten
und Erzählungen
gesucht!

Schreiberlinge zücht
eure Stifte...

Surbtalgeflüster – was fällt Ihnen zu diesem Thema ein? Stammtisch-Gezwitschere, Coiffeurtalk, Surbtal einst und heute oder sonstige spannende Geschichten und Erzählungen rund ums Surbtal – teilen Sie uns Ihre Geschichte / Ihre Erzählung doch schriftlich mit.

Bitte beachten Sie, dass sich die Die Redaktion vorbehält geeignete Geschichten und Erzählungen auszuwählen und in den folgenden Surbtalern abzulichten.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Redaktion Surbtaler wenden, 056 245 27 00.

Wir freuen uns über Ihre Einsendungen mit maximal 2'000 Zeichen (inkl. Satzzeichen und Leerschläge) an: surbtaler@tegerfelden.ch.

01.	Endingen	Frauenbund	Pfefferoni AKF
02.	Lengnau	Frauenverein	Senioren Jass- und Spielnachmittag, Pfarreizentrum, 14 Uhr
02.	Tegerfelden	Schützengesellschaft	1. obligatorisches Schiessen mit Turnverein
03./05.	Lengnau	White Horse Lengnau	Jubiläumsfest, Schulareal Rietwise
04.	Surbtal	Kirchgemeinden	Fiire mit de Chliine, Kirche, 10 Uhr
04.	Endingen	Familientreff Bajazzo	Segway
05.	Surbtal	Gemeinde	Abstimmungssonntag
05.	Lengnau	Innerortsvereinigung	General- / Jahresversammlung, Waldhütte Fährich, 14.30 Uhr
05.	Tegerfelden	Wizacherhof	Europäischer Tag der offenen Hoftüren
06.	Tegerfelden	Frauenriege	Sternmarsch in Tegerfelden
06.	Unterendingen	Frauenbund	Fleckenführung Bad Zurzach, 14 bis 15.30 Uhr
07.	Endingen	Familientreff Bajazzo	Wein, Käse, Brot
07.	Endingen	Samariterverein	Regionalübung, 19.30 Uhr, Döttingen
07.	Lengnau	Gemeinde	Seniorenausflug
07.	Surbtal	SP Surbtal	Surbtalk 7, Restaurant Post Endingen, 20 bis 21.30 Uhr
08.	Tegerfelden	SVP Tegerfelden	SVP Polit-Obig
09.	Tegerfelden	Musikgesellschaft	Geburtstagsständchen
09.	Endingen	Gemeinde	Ortsbürgergemeindeversammlung
10.	Lengnau	Frauenverein	Glassachen selber herstellen, Ridany Glas, 19 bis 22.30 Uhr
10.	Lengnau	Gemeinde	Mitarbeiterausflug, 11.30 Uhr
10./12.	Lengnau	MG Brass Band	Eidg. Musikfest, Montreux
11.	Surbtal	Jugendspiel Surbtal	Jugendmusikfestival, Niederweningen
11./26.	Lengnau	Dorfmuseum	Ausstellung Paula Jost
11.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde	Kunstwanderung
12.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde	Abendgottesdients, Kirche Lengnau, 19 Uhr
13.	Endingen	Landfrauenverein	Kräuterwanderung bei Maja Stürmer
14.	Lengnau	Samariterverein	Monats-Übung, Rietwise, 20 bis 22 Uhr
15.	Lengnau	Frauenverein	Gottesdienst von Frauen gestaltet, Kapelle Freienwil, 9 Uhr
15.	Lengnau	Schützengesellschaft	1. obligatorische Übung, Reg. Schiessanlage, 18 Uhr
16.	Lengnau	Frauenverein	Ausflug / Stadtführung Zürich
16.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde	Kirchgemeindeversammlung
17.	Endingen	Gemeinde	Gemeindeversammlung
17./19.	Tegerfelden	Turnverein	Rheintaler Turnfest Gams
17.	Tegerfelden	Gemeinde	Gemeindeversammlung, Turnhalle
18.	Tegerfelden	Rebberg-Chuchi	Familientag
18.	Endingen	Dorfverein Unterendingen	Sommernachtsfest
18./19.	Endingen	Turnverein	Turnfest
19.	Lengnau	Gemeinde	Eat&meat / Integrationsanlass, Dorfplatz, 10.30 bis 14.30 Uhr
19.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Chilekafi, Pfarreizentrum, Vormittag
19./24.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde	Seniorenferien
20.	Lengnau	Frauenverein	Home-Singers, Singen im Alterseheim, Margoa
20.	Lengnau	Gemeinde	80. Geburtstag von Carolina Cimolato, Grabenstrasse 1
20.	Lengnau	Spycherverein	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr
21.	Endingen	Familientreff Bajazzo	Vortrag Energiesparen
23.	Lengnau	Gemeinde	Gemeindeversammlung, MZH Rietwise
23.	Tegerfelden	Schule	Abschlussfeier
23.	Tegerfelden	Spielgruppe Räblüüs	Festwirtschaft an der Schulabschlussfeier
24.	Tegerfelden	Schützengesellschaft	Besuch Kantonalschützenfest, Nidwalden
24.	Tegerfelden	Chrabbelgruppe Truubechärnli	Chrabbeln, 15 bis 17 Uhr
24.	Lengnau	Kindergarten und Primar	Schlussfest, 17 Uhr
25.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Schulschluss-Gottesdienst, Kirche, 18 Uhr
25.	Tegerfelden	Turnverein	Kant. Turntag, Niederwil
25.	Tegerfelden	Frauen- / Männerriege	Kant. Turntag 35+, Niederwil
25./26.	Tegerfelden	Musikgesellschaft	Musikreise
26.	Lengnau	Männersport	Bewegdi Tag, Schulhaus Dorf
26.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde	11 vor 11 Gottesdienst, Kirche Tegerfelden, 10.49 Uhr
27.	Surbtal	Jugendspiel Surbtal	GV
27.	Lengnau	Samariterverein	Blutspenden, Aula 18 bis 20.30 Uhr
28.	Surbtal	Kreisschule	Verabschiedung Schulabgänger in Lengnau
29.	Endingen	Männerriege	Grillabend
30.	Surbtal	Kreisschule	Verabschiedung Schulabgänger in Endingen

Portrait

Seifenkisten-OK Lengnau

Mutige Kids gesucht

Gesucht werden drei Champions, jeweils einer in der Formel 1, 2 und 3! Dazu braucht es natürlich etwas Mut und etwas Freude an der Rennatmosphäre. Am Sonntag, 28. August 2016 findet zum 19. Mal das Seifenkisten-Rennen GP Lengnau statt. Auch in diesem Jahr wird wieder die optimale Rennstrecke – vom Vogelsang zum jüdischen Friedhof – zum Schauplatz des Wettkampfs.

Die Strecke bietet nicht nur den Fahrern viel Abwechslung, auch für die Zuschauer ist sie beinahe perfekt. Sie ist gut erreichbar, liegt in einer sehr idyllischen Umgebung und ist übersichtlich. Die Rennwagen verschwinden also nicht sofort nach Erscheinen wieder hinter einer Kurve, sondern das Können der Fahrer kann über grosse Streckenabschnitte verfolgt werden. Sogar von der Festbeiz aus kann der Start und der erste Teil des Rennens hautnah mitverfolgt werden. Für die Verpflegung und die Getränke kann das OK auch dieses Jahr wieder auf Doris Jetzer und ihr Team zählen.

Als Seifenkisten-Rennfahrer können sich alle Kinder aus Lengnau und Umgebung anmelden, welche einen Jahrgang zwischen 2001 und 2010 haben. Damit alle Teilnehmer eine faire Chance haben, wird in drei Alterskategorien gestartet. Die schnellsten Fahrer pro Kategorie werden einen schönen Pokal erhalten, alle anderen Teilnehmer, auch die sehr vorsichtigen, eine Medaille und ein persönliches Zertifikat.

Bis zu drei Fahrer dürfen sich eine Seifenkiste teilen. Detaillierte Teilnahmebedingungen und Tipps, wie man zu einem Gefährt kommt, stehen auf der Homepage www.gplengnau.ch. Anmeldungen sollten möglichst rasch an info@gplengnau.ch oder Urs Hauser, Husen 198, 5426 Lengnau adressiert werden.

Wer sich nicht traut selber zu fahren oder wer keinen passenden Jahrgang dafür hat, der meldet sich bei gplengnau@bluewin.ch als Helfer an. Näher kann man nicht am Renngeschehen sein und das erst noch im Wissen, etwas Gutes für die Kinder von Lengnau und Umgebung zu tun.

Wer sich schon etwas in Rennstimmung versetzen möchte, kann auf www.gplengnau.ch die Bilder vom letztjährigen Rennen sowie Archivbilder bis zurück zum Jahr 2000 anschauen. Auf dieser Website gibt es auch alle weiteren Informationen zum Rennen.



©2016: Seifenkisten OK Lengnau

Surbtal-Ticker

Bild und Wort – Forum

/// Juni 2016 / Nr. 6 ///

Bewegdi-Tag



©2016 Männersport Lengnau

Pizza- und Grillplausch am Bewegdi-Tag

Am Sonntag, 26. Juni, ist in Lengnau nicht nur Bewegung für alle angesagt. Das Team vom Männersport heizt den Pizzeria ein und lädt zum Pizza- und Grillplausch ein. Offeriert werden die vom letztjährigen Musikfest bestens bekannten Pizzas sowie Grilladen. Als sportliche Bewegung gilt auch der Spaziergang zur Festbeiz beim Schulhaus Dorf. Sie ist bis abends geöffnet.

// Männersport Lengnau



©2016 Sonja Keller

Wie würden Sie entscheiden?

Dieser «Aschenbecher» der JAST (Jugendarbeit Surbtal) steht vor der suchtmittelfreien Zone bei der Kirche Lengnau. Mit dem Zigarettenstummel kann man seine Sympathie für Ronaldo oder Messi bezeugen, anstelle ihn auf den Boden zu werfen.

// Saubi@Surbtal



©2016 White Horse Lengnau

SVL White Horse Lengnau

Die Bevölkerung der Region ist herzlich eingeladen, mit dem Verein White Horse Lengnau die Glücksmomente aus zwanzigjähriger Vereinsgeschichte am Jubiläumsanlass vom 3. – 5. Juni im Schularéal Rietwiese nochmals aufleben zu lassen und zugleich in einem besonderen Rahmen gebürtig zu feiern. Mehr dazu auf www.svl-lengnau.ch

// SVL White Horse Lengnau



©2016 Dave Burgherr

Eat & Meet

Bereits zum zweiten Mal findet am 19. Juni, von 10.30 bis 14.30 Uhr, in Lengnau das gemütliche Fest auf dem Dorfplatz mit Fingerfood, Musik und guten Gesprächen statt. Eingeladen sind alle, die mehr über Lengnau und seine aus über 40 Nationen stammenden Mitbewohnern erfahren möchten – Leckerbissen garantiert!

// AG Familienfreundliche Gemeinde Lengnau



©2016 Primarschule Lengnau

Kunterbuntes Schulfest - Einladung

Am Freitag, 24. Juni 2016, 18 – 21 Uhr, Areal Primarschule & Kindergarten Lengnau lädt die Primarschule und der Kindergarten Lengnau zu einem fröhlichen und bunten Schulfest ein. Nähere Angaben finden Sie auf der Seite 18 in dieser Ausgabe.

// Primarschule und Kindergarten Lengnau



Redaktion

Gemeinde Tegerfelden
5306 Tegerfelden
056 245 27 00
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss

Nr. 7: 17.6.2016

Frauen von heute warten nicht auf das Wunderbare – sie inszenieren ihre Wunder selbst.

// Katharine Houghton Hepburn, 1907 – 2003, amerikanische Schauspielerin und viermalige Oscar Gewinnerin